

WOCHENBLATT

Oberes Glantal · Der Südkreis

Amtliche Bekanntmachungen

der Verbandsgemeinde Oberes Glantal

50. Jahrgang - 42. Woche -
23. Oktober 2021

ICH BIN DABEI!

Die Verbandsgemeinde Oberes Glantal setzt neue Impulse für ehrenamtliches Engagement Infoveranstaltung zu geplanter Projekte-Werkstatt



Durch die Teilnahme der Verbandsgemeinde Oberes Glantal an der 6. Staffel der Landesinitiative „Ich bin dabei! - Menschen 60+ Lust am Ehrenamt vermitteln“, die durch die Ministerpräsidentin Malu Dreyer ins Leben gerufen wurde, möchte Bürgermeister Christoph Lothschütz interessierte Bürgerinnen und Bürger ermutigen, sich mit ihren eigenen Ideen für das Gemeinwohl einzusetzen.

Am Mittwoch, 27. Oktober um 15 Uhr in der Turn- und Festhalle Feldstraße 9, 66904 Brücken

sind alle herzlich willkommen, die Zeit und Lust haben, gemeinsam mit anderen etwas Gutes auf den Weg zu bringen!

An diesem Nachmittag wird die für die Initiative zuständige Referentin der Staatskanzlei, Frau Sabine Bäcker, anwesend sein. Gemeinsam mit Frau Bäcker werden wir dann alles Wissenswerte zur Projekte-Werkstatt „Ich bin dabei!“ erklären und aufzeigen, wie Interessierte sich hier vor Ort einbringen können.

Auch in unserer Verbandsgemeinde Oberes Glantal wird dann eine Projekte-Werkstatt entstehen, bei der die Teilnehmer, ihren eigenen Vorstellungen und Wünschen folgend, ihre Projektidee entwickeln können. Ein vierköpfiges Team aus der Verbandsgemeinde steht den Akteuren bei der Verwirklichung dieser Ideen mit Rat und Tat vor Ort zur Seite.

Ziel der Landesinitiative ist es, neue Wege in der Förderung des Ehrenamtes zu gehen. Viele Bürgerinnen und Bürger sind grundsätzlich bereit, sich für das Gemeinwohl einzubringen. Doch um tatsächlich aktiv zu werden, fehlt manchmal der entscheidende Anstoß und ein Netzwerk von Gleichgesinnten. Hier will die Initiative anknüpfen.

Fragen zur Projekte-Werkstatt können an

Tobias Weber, Tel.: 06373-504-201, E-Mail: t.weber@vgog.de oder Mona Schuck, Tel.: 06373-504-206, E-Mail: m.schuck@vgog.de gerichtet werden.

Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerplätze am 27.10. aufgrund der aktuellen Situation begrenzt sind. Wir bitten daher um Voranmeldung.

Weitere Informationen über die Initiative befinden sich auch auf der Internetseite des Landes Rheinland-Pfalz unter: <https://www.rlp.de/de/regierung/staatskanzlei/ehrenamtliches-engagement/initiative-ich-bin-dabei/>



Foto aufgenommen in 2019: Bürgermeister Christoph Lothschütz mit dem Moderationsteam der Projekte-Werkstatt (v.l.n.r.) Barbara Kobza, Tobias Weber, Birgit Ley, Mona Schuck

Aktuelle Informationen rund um das Thema Coronavirus sind im Internet auf unserer Homepage unter der Adresse www.vgog.de abrufbar.

Bürgerbusse im Oberen Glantal

Die beiden Bürgerbusse fahren wieder Dienstag und Donnerstag von 8.00 bis 18.00 Uhr innerhalb der Verbandsgemeinde.

Anmeldung: Am Telefon Montag und Mittwoch von 14.00 – 16.00 Uhr: 06373-504-108

eMail an: buchung@buergerbus-og.de oder direkt: www.buergerbus-og.de

Die Fahrten sind für Sie kostenlos

Für die Fahrten gilt neben der Maskenpflicht auch die sogenannte 3G-Regel (Geimpft, Genesen oder Getestet!)

IM NOTFALL

- VERÖFFENTLICHUNG OHNE GEWÄHR -

Verbandsgemeinde Oberes Glantal
Rufnummer Zentrale:
06373/504-0
Feuerwehr
Verbandsgemeinde Oberes Glantal
- Notruf 112 -

Zahnärztlicher Notfalldienst:
Samstags von 9.00 - 12.00 Uhr, an Sonn- u. Feiertagen v. 11.00 - 12.00 Uhr. Zu erfragen ist der jeweilige Notfalldienst unter der Tel.-Nr. 06373/893770

Augenärztlicher Notfalldienst:
zu erfragen ist der jeweilige Notdienst unter der Tel.-Nr. 0631/89290929

Ärztlicher Notfalldienst:
Zuständig ist der Bereitschaftsdienstzentrale im Westpfalzlinikum Kusel, I. Flur 1, Tel.: 116 117.

Wir bitten in jedem Erkrankungsfall um telefonische Vorankündigung
Dienstzeiten:

Montag	19.00 Uhr
bis Dienstag	07.00 Uhr
Dienstag	19.00 Uhr
bis Mittwoch	07.00 Uhr
Mittwoch	14.00 Uhr
bis Donnerstag	07.00 Uhr
Donnerstag	19.00 Uhr
bis Freitag	07.00 Uhr
Freitag	16.00 Uhr
bis Montag	07.00 Uhr
Vortag eines Feiertages	18.00 Uhr
bis zum nächsten Werktag	07.00 Uhr

Sprechstunden:
Samstag und Sonntag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Die Bereitschaftsdienste der im Raum Bruchmühlbach/Miesau praktizierenden Ärzte u. Zahnärzte können beim Anrufbeantworter des jeweiligen Hausarztes in Erfahrung gebracht werden.

Deutsche Rheuma-Liga
Arbeitsgemeinschaft Kusel
Hauptstr. 59, 66909 Nanzdietschweiler
Tel.: 06383/1386
Email: kusel@rheuma-liga-rlp.de

Alkohol und Drogen: Blaues Kreuz Kusel, Gruppenabend im Stadtteilzentrum Diedelkopf, Trierer Str. 161, donnerstags von 19:30-21:00 Uhr

Frauenzucht Kaiserslautern: Haus für bedrohte und mißhandelte Frauen und deren Kinder: 0631/17000

Ehrenamtsbörse des Landkreises Kusel
Vielseitige Dienste für hilfebedürftige Personen
Kontakte
in den Verbandsgemeinden:
Glan-Münchweiler 06384/323
Initiative des Kreisseniorenrates Kusel

Unfall-, Rettungsdienst- und Krankentransporte (Tag und Nacht einsatzbereit): DRK-Rettungswache Schönen-

berg-Kübelberg, Rathausstraße 8, Telefon 112.
Polizei (Raum Schönenberg-Kübelberg / Waldmohr - Südkreis Kusel): Polizeiwache Schönenberg-Kübelberg, Herzogstraße 8, Telefon 06373/8220
Rufbereitschaft
Entstörungsdienst:
Telefon-Nr. für Störungen
Pfalzwerke Netz AG Hauptstuhl
Strom: Telefon 0800/797777
APOTHEKEN-NOTDIENST
Deutsches Festnetz:
0180-5-258825-PLZ (0,14 Euro/Min.)
Mobilfunknetz:
0180-5-258825-PLZ (max. 0,42 Euro/Min.)
Internet: www.lak-rlp.de
Der Notdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr

Schönenberg-Kübelberger Tafel
für bedürftige Menschen in der Verbandsgemeinde Oberes Glantal.

Ausgabestelle:
Zum Krämel 7, 66904 Brücken (neben ev. Kirche)

Öffnungszeiten:
Dienstag 10:00-11:00 Uhr und
Donnerstag 16:00-17:00 Uhr

Bedürftigkeit:
Anträge gibt es in den Bürgerbüros der Verbandsgemeinde

Auskünfte z. Bedürftigkeit:
VG-Verwaltung, Herr Tobias Weber,
Tel.: 06373-504-201,
t.weber@vgog.de

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Kusel e.V.
Haushaltsassistent:
Hauswirtschaftliche Dienstleistungen, Fahrdienst und Betreuungsangebote für Senioren, Pflegebedürftige und Familien, Unterstützung für Kranke, Genesende, Behinderte.
Hausnotrufsystem:
Sicherheit für Senioren, Kranke, Behinderte, Alleinstehende.
Essen auf Rädern:
Tiefkühlmenüs, Vollkost und Diätkost.
Sozialkaufhaus:
Secondhandbekleidung und -möbel.
Geschäftsstelle:
Trierer Str. 39, Kusel,
Tel. 06381/9246-20
Kleiderkammer:
Industriestr. 45 (Gewerbegebiet), Kusel, Tel. 06381/425861

Pflegestützpunkt
Öffentliche Beratungsstelle rund um das Thema Pflege
Paulengrunder Straße 7a
66904 Brücken
Tel.: 06386/40 40 364
und 06386/40 40 073
Die Beratung erfolgt kostenlos, neutral und vertraulich

Haus der Diakonie Landstuhl
Hauptstraße 5, 66849 Landstuhl
Tel.: 06371/2846
Email: slb.landstuhl@diakonie-pfalz.de
Unsere Beratungsangebote
Sozial- und Lebensberatung
Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung (staatl. anerkannt)
Kurberatung
(Mütterkuren, Mutter-/Vater-Kind-Kuren, Kinder- und Jugendberuholungen, Familienerholungen)
Termine nach Vereinbarung
Vertraulich-kostenfrei - auf Wunsch anonym
Haus der Diakonie Kaiserslautern
Interventionsstelle gegen Gewalt in engen sozialen Beziehungen und Stalking
Tel.: 0631/37108425
Email: interventionsstelle.kaiserslautern@diakonie-pfalz.de
Vertraulich-kostenfrei - auf Wunsch anonym

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst
Inhaber W. Tremmel & M. Tremmel
St. Wendeler Straße 16,
66892 Bruchmühlbach-Miesau,
Tel. 06372/995751
Rathausstr. 6, 66914 Waldmohr,
Tel. 06373/508641 Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar.

Sozialverband VdK Rheinland-Pfalz Kreisverband Kusel
Geschäftsstelle Lehnstraße 34, 66869 Kusel
Telefonische Erreichbarkeit:
Mo. bis Do.: 08.30 bis 12.00 Uhr
Freitags geschlossen
1. Mittwoch im Monat Servicemittag für Arbeitnehmer von 14.00 - 17.30 Uhr
Telefon: 06381/425 044 - 0
Telefax: 06381/425 044 - 29
E-Mail: kv-kusel@vdk.de
Termin nur nach telefonischer Vereinbarung

Mobilitas
ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Schönenberg-Kübelberg., Glanstr.44., Frau Schmidt
Kerstin. Mo - Fr 09.15 - 14.30 Uhr,
Tel. 06373/829992
Beratung kostenlos und neutral!
Pflegerufbereitschaft rund um d. Uhr. Wir pflegen bei Ihnen zu Hause

ANONYM-VERTRAULICH
Evangelische - Katholische
Telefon-Seelsorge rund um d. Uhr
gebührenfrei - vertraulich
Tel.: 0800/111 0 111
und 0800/111 0 222

Schuldner- und Insolvenzberatung
Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Kusel e.V.
Trierer Str. 39, 66869 Kusel
Tel: 06381/924615

AWO Betreuungsverein
Trierer Str. 60, 66869 Kusel
Tel.: 06381/993277/78
Email: betreuungsverein-kusel@t-online.de
Fax: 06381/993279

Rufbereitschaft der Verbandsgemeindewerke
Eigenbetrieb
Wasser / Abwasser
Bereich Wasser
(VG Oberes Glantal)
Treten außerhalb der allgemeinen Bürozeiten Probleme bei der Wasserversorgung (Rohrbrüche, Undichtigkeiten, Druckabfälle usw.) auf oder erkennen Sie sonstige Unregelmäßigkeiten an öffentlichen Anlagen (Ausfall der Straßenbeleuchtung, plötzliche Fahrbahnänderungen usw.) so rufen Sie für das Gebiet der Verbandsgemeinde Oberes Glantal die Telefon-Nr. 0171 / 5065303 an.

Bereich Abwasser
(Gebiet Süd und Nord):
Treten außerhalb der allgemeinen Bürozeiten Probleme bei der Entwässerung (Verstopfungen, Rückstau usw.) auf oder erkennen Sie sonstige Unregelmäßigkeiten in Zusammenhang mit der Abwasserbeseitigung oder an Gewässern (z.B. Gewässerverschmutzungen, Ölspuren) so rufen Sie für den Bereich der Ortsgemeinden:
* Breitenbach, Dunzweiler, Waldmohr, Frohnhofen, Altenkirchen, Dittweiler und Schönenberg-Kübelberg die Telefon-Nr. 06373 / 8290320 an (Gebiet Süd).
* Ohmbach, Brücken, Gries, Börsborn, Glan-Münchweiler., Henschal, Herschweiler-Pettersheim, Hüffler, Krottelbach, Langenbach, Matzenbach, Nanzdietschweiler, Quirbach/Pfalz, Steinbach am Glan, Rehweiler und Wahnwegen die Telefon-Nr. 06383/927681 an (Gebiet Nord).

Sie wollen eine Störung melden? Dann wählen Sie die entsprechende Telefonnummer. Der Telefonanruf wird von einer Sprachbox angenommen. Bitte teilen Sie Ihren Namen sowie Ihre Telefonnummer, unter der Sie erreichbar sind, mit. Nennen Sie uns den festgestellten Schaden (z.B. Wasser tritt aus dem Gehweg aus) mit Ortsbezug (Straße, Hausnummer sowie Gemeinde). Sie werden umgehend (in der Regel nicht länger als 3 bis 10 Minuten) vom Rufbereitschaftspersonal zurückgerufen.

Bürgerbusse im Oberen Glantal
Die beiden Bürgerbusse fahren wieder Dienstag und Donnerstag von 8.00 bis 18.00 Uhr innerhalb der Verbandsgemeinde. Anmeldung: Am Telefon Montag und Mittwoch von 14.00 - 16.00 Uhr: 06373-504-108, eMail an: buchung@buengerbus-og.de oder direkt: www.buengerbus-og.de Die Fahrten sind für Sie kostenlos
Für die Fahrten gilt neben der Maskenpflicht auch die sogenannte 3G-Regel (Geimpft, Genesen oder Getestet!)

Ambulanter Hospiz- und Palliativer Beratungsdienst Kusel-Altenglan, Oberes Glantal, Lauterecken-Wolfstein, Bruchmühlbach-Miesau, Ramstein-Miesenbach und Landstuhl
Beratung und Unterstützung schwerkranker und sterbender Menschen bei Schmerzen und psychosozialen Problemen, Remigiusbergstr. 10, 66869 Kusel
Telefon: 06381/9961147. Email: hospiz.kusel@caritas-speyer.de

L-ANON: Selbsthilfe der Verwandten und Freunde von Alkoholkranken, Kaiserslautern, Conradstr. 2
Treffen: Dienstag, Mittwoch, Freitag, 19.30 Uhr, Telefon 0631/19295 und 06356/1224

Aids-Hilfe-Kaiserslautern: Pariser Str.23, Tel. 0631/18099, Email: info@kaiserslautern.aidshilfe.de (Montag + Freitag 12.00 - 15.00 Uhr, Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr)
Hotline 0180/3319411

Deutsche Ilco, Hilfe für Stomaträger:
Gruppe Kusel. Weitere Information: Adolf Bender, Tel. 06788/829 sowie im Internet unter www.ilco.de

Ambulanter Dienst, Reha-Westpfalz:
Hausfrühförderung, häusliche Pflege, Betreuung und Beratung für Behinderte sowie therapeutische Versorgung nach Schlaganfall/Hirnverletzung.
66849 Landstuhl, Am Rothenborn, Tel. 06371/934275-276, Fax 06371-934424.

Störungen Erdgasversorgung
Stadtwerke Homburg GmbH
Rufbereitschaft: Tel.: 06841/694-0

Fragen zur Erdgasversorgung:
Energieberatung-Stadtwerke Homburg: 06841/694-220

Tierschutzverein im Landkreis Kusel e.V., Postfach 1336, 66865 Kusel
Telefonnummern:
1. Vorsitzende Christine Fauß,
Tel.: 0175/4117712
Schatzmeister Jutta Keller
Tel.: 0160/94838930
www.tierschutz-kusel.de

Beratungsstellen im Haus der Diakonie
Marktstr. 31 in 66869 Kusel
Tel.-Nr.: 06381/422900
Fax-Nr.: 06381/4229099

Erziehungs- und Familienberatung
Email: erziehungsberatung.kusel@diakonie-pfalz.de
Suchtberatung, Jugend- und Drogenberatung, Angehörigenberatung, Prävention
Email: fachstellesucht.kusel@diakonie-pfalz.de

Fachdienst Glückspielsucht
Email: fachstellesucht.kusel@diakonie-pfalz.de

Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung (staatlich anerkannt)
Email: slb.kusel@diakonie-pfalz.de
Sozial- und Lebensberatung
Email: slb.kusel@diakonie-pfalz.de
Kindererholung, Müttergenesungs- und Mutter-Kind-Kuren
Email: slb.kusel@diakonie-pfalz.de

Ökumenische Sozialstation Brücken e.V.
Ambulante-Hilfe-Zentrum
Pflegedienst, hauswirtschaftliche Hilfe, Tagesbegegnungsstätte, Beratung, Service warmer Mittagstisch, Familienpflege. Paulengrunder Str. 7a, 66904 Brücken
Telefon: 06386/9219-0
Rund um die Uhr für Sie erreichbar
www.sozialstation-bruecken.de

Rettungsdienst/Krankentransport

DRK-Rettungswache Schönenberg-Kübelberg

Telefon 112



Verbandsgemeinde Oberes Glantal Gemeinsame Veröffentlichungen und amtliche Bekanntmachungen



Hinweis für alle amtlichen Bekanntmachungen gemäß § 27 a VwVfG

Die öffentlichen bzw. ortsüblichen Bekanntmachungen sind im Internet auf unserer Homepage unter der Adresse www.vgog.de abrufbar

Achtung!

Vorgezogener Redaktionsschluss für das „Wochenblatt“
Wegen dem Feiertag am 01.11.2021 (Allerheiligen) wird

für die KW 44 (06.11.- 13.11.) der Redaktionsschluss auf

Mittwoch, den 27.10 2021, 16:00 Uhr,

vorverlegt.

Wir bitten um Einhaltung der Redaktionsschlusszeit, da zu spät eingehende Presstexte leider nicht mehr berücksichtigt werden können.

sen las Herr Hain aus seinem ersten eigenen Buch „Theo trifft den Ton“. Es geht um einen Jungen, der Klavier üben soll. Aus Zorn schlägt er wütend auf die Tasten, dabei entwischt ein Ton aus dem Klavier. Nun muss der Junge versuchen diesen wieder einzufangen, damit das Klavier wieder bespielbar ist. „Gespensterjäger auf eisiger Spur“ von Cornelia Funke verfolgten die dritten und vierten Klassen. Ein Gespenst das aus seiner gewohnten Umgebung vertrieben wurde, versucht mit Tom, einem Jungen der sich vor nichts mehr fürchtet als vor Geistern, wieder nach Hause zu kommen.

Mit wenigen Hilfsmitteln verwandelt sich der Schauspieler in die verschiedenen Personen und bezieht die Kinder aktiv in das Geschehen ein. Die Schülerinnen und Schüler hatten dabei viel Spaß und es gab dabei immer viel Gelächter.

Wir freuen uns bereits auf die nächste Veranstaltung im kommenden Jahr.

Die Veranstaltung wurde großzügig vom Friedrich-Bödecker-Kreis unterstützt. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich.

„Sonja und Bernhard Bauer Stiftung“ spendet 26.000 Euro Spendenübergabe an Einrichtungen innerhalb der Verbandsgemeinde Oberes Glantal

Am 12. Oktober kamen die Sonja und Bernhard Bauer Stiftung und die Verbandsgemeinde Oberes Glantal im Rathaus in Schönenberg-Kübelberg zur Spendenübergabe zusammen. Die Stiftung hat sich zum Ziel gesetzt, soziale Einrichtungen und Projekte in der Verbandsgemeinde zu unterstützen. Dabei steht insbesondere die Kinder- und Jugendförderung im Mittelpunkt. Bernhard Bauer ist die musikalische pädagogische Arbeit in den Kindergärten und Schulen besonders wichtig. Diese Leidenschaft und Freude an der Musik zeigt er im Gespräch am Dienstagmorgen im Rathaus auch im Bericht über die gelungene Aktion „Spend ein Instrument“ am vorherigen Wochenende. In den Kinder- und Jugendeinrichtungen möchte er die Qualität aber auch dadurch bestärken, die Digitalisierung weiter voranzutreiben sowie bereits im Kindesalter für MINT-Kompetenzen zu begeistern und diese in der Region zu fördern. MINT steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik – Schulfächer, die als Grundlage zahlreicher moderner Berufsbilder von besonderer Bedeutung sind. Sie bilden die Basis für die wirtschaftlichen Zukunftschancen unserer Region, weshalb immer mehr Schulen ihr Profil im MINT-Bereich vertiefen. Als Firmengründer der MiniTec weiß er wie es darumsteht, gut ausgebildete junge Menschen als Lehrlinge zu werben und in das Berufsleben zu integrieren. Herr Christoph Lothschütz, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Oberes Glantal, nutzte die Gelegenheit sich bei Frau und Herrn Bauer für ihren Einsatz und ihr langjähriges soziales Engagement zu bedanken. In den letzten Jahren ist bereits eine unglaubliche Summe von über einer halben Million Euro zugunsten unserer Kinder- und Jugendeinrichtungen zusammengekommen. Eine solche Spende ist etwas ganz Besonderes und nicht alltäglich. Viele Projekte und Anschaffungen in den Kindergärten und Schulen, konnten ohne diese Gelder in diesem Umfang nicht getätigt werden. Vielen Dank an die Sonja und Bernhard Bauer Stiftung für die alljährliche, nicht selbstverständliche Unterstützung!

Abschluss Sprechfunkerlehrgang innerhalb der VG Oberes Glantal am heutigen Tag der deutschen Einheit -

Zum Abschluss begrüßte Lehrgangsleiter Jens Danner neben einigen Ortswehrführern und den Kameraden aus dem Pool der Ausbilder, Ausbildungsleiter Peter Rohrbacher und Stefan Reichhart der an diesem Morgen die Wehrleitung vertrat und auch in Vertretung des Brand- und Katastrophenschutzinspektors die Lehrgangsnachweise an die Teilnehmer heraus gab.

Reichhart hob bei der Verabschiedung der 12 Teilnehmer:innen die gute Mitarbeit an den beiden Wochenenden hervor und gratulierte jedem einzelnen zum Bestehen der Prüfung. Für die Kommunikation an der Einsatzstelle ist der Funk ein unverzichtbares Einsatzmittel. Funke man bis vor wenigen Jahren noch analog, ist heute der Digitalfunk Standard bei den Rheinland-Pfälzischen Feuerwehren. In dem absolvierten Lehrgang wurde den Teilnehmern die Technik, der Umgang mit den Geräten in den Feuerwehreinsetzungszentralen, den Fahrzeugen und in der Uniformtasche vermittelt und die Anwendung geschult. Der Lehrgang dient als Grundlage für weitergehenden Lehrgänge im Landkreis und an der Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzakademie.

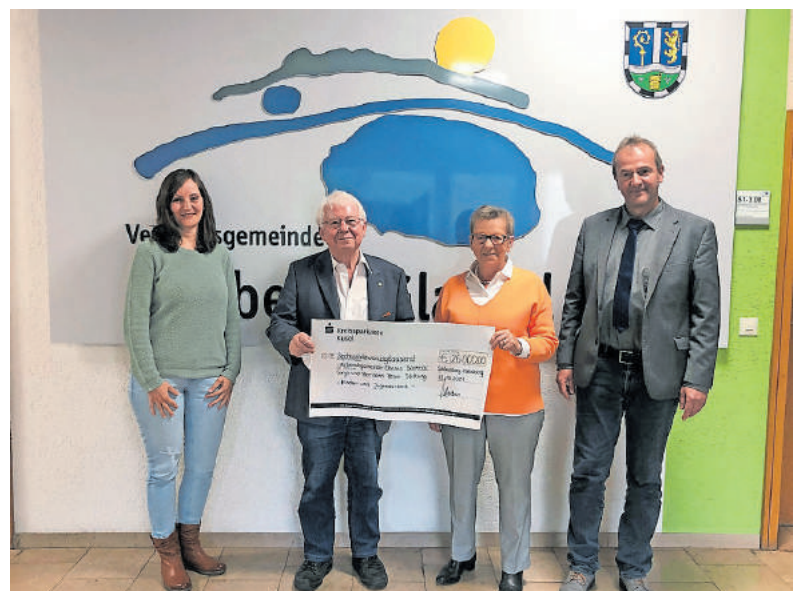


Erfolgreich teilgenommen haben: Knap, Kai-Erik Schönenberg-Kübelberg; Wagner, Lara-Sophie Brücken; Becker, Nova Brücken; Pfaff, Finn Dunzweiler; Ley, Anabel Brücken; Wagner, Kevin Schönenberg-Kübelberg; Becker, Marco Brücken; Geimer, Dylan-Ray Waldmohr; Geyer, Lukas Schönenberg-Kübelberg; Jacob, Carlos Leon Breitenbach; Schwaan, Jan Waldmohr; Conrad, Steven Dunzweiler.

Lesung in der Grundschule Brücken



2010 wurde das LeseTheater Michael Hain gegründet. Vor den Herbstferien hatten wir nun zum 10. Mal Herrn Hain zu Besuch an unserer Schule. Michael Hain ist Schauspieler aus Mainz. Neben seinen Theaterarbeiten hat er oft für Kinder auf der Bühne oder vor der Kamera gestanden. Seine Lesungen, gewürzt mit einer kräftigen Prise Theater bringt Kindern die Lust am Lesen und den Reichtum der Bücherwelt näher. Für die ersten und zweiten Klas-



Abschlussveranstaltung zur LEADER-Strategie am 4. November Wohin soll sich die Region bis 2027 entwickeln?

Das war die zentrale Frage, um die sich in den letzten Monaten alles in der LEADER-Regi-

on Westrich-Glantal gedreht hat. Dazu wurden die Meinungen und Stimmen von Bürgerinnen und Bürgern, Jugendlichen und Experten in verschiedenen Formaten abgefragt und erhoben. Die Ergebnisse aller Beteiligungsformate fließen nun in die Erstellung der neuen Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) ein und werden von einer Analyse statistischer und demographischer Daten untermauert. Damit ist die Grundlage für die Entwicklung der Region in den kommenden Jahren geschaffen. Mit der fertigen LILE bewirbt sich die Region Anfang 2022 um die erneute Anerkennung als LEADER-Region. Die Bewerbung wird dem rheinland-pfälzischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau um Fördermittel der EU vorgelegt. Dieses beurteilt dann die Inhalte und will im Sommer 2022 die ausgewählten Regionen in ganz Rheinland-Pfalz bekannt geben. Mit diesem Zertifikat können dann von 2023 bis 2027 wieder viele Projekte, die den Entwicklungszielen der Region entsprechen, finanziell unterstützt werden.



In den Beteiligungsformaten hat sich gezeigt, dass bestimmte Themen in den letzten Jahren an Bedeutung für die Region gewonnen haben. Die neue Entwicklungsstrategie soll zum Beispiel noch besser dazu beitragen, die Region im Bereich Natur- und Umweltschutz fit zu machen. Gute erste Projektideen, zum Beispiel die Gründung eines Umweltschutzvereins, wurden insbesondere in der Jugendbefragung genannt. Viele Experten betonten in den geführten Gesprächen, dass die unterschiedlichen Auswirkungen der Corona-Pandemie, zum Beispiel auf den Arbeitsalltag, das Vereinsleben, die Kultur- und Ver-

anstaltungsbranche oder den Tourismus, in den kommenden Jahren auf regionaler Ebene aufgegriffen werden sollten.

Die Ergebnisse der Beteiligung und die Inhalte der neuen Entwicklungsstrategie werden in der digitalen Abschlussveranstaltung am 4. November von 18 bis 20 Uhr der Öffentlichkeit vorgestellt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen an der Veranstaltung teilzunehmen. Eine Anmeldung ist über die prozessbegleitende Webseite ab sofort möglich: <https://entraportal.de/leader-westrich-glantal/>. Dort finden sich auch weitere Informationen und Ansprechpartner zum Prozess.

Region Westrich-Glantal 2.0 – Bewerbung als LEADER-Region

Post zur Bewerbung der Abschlussveranstaltung zur Erstellung der regionalen Entwicklungsstrategie für Facebook und Instagram



Bevor die neue Entwicklungsstrategie für die LEADER-Region Westrich-Glantal Anfang 2022 beim rheinland-pfälzischen Wirtschaftsministerium als Bewerbung um Fördermittel für den kommenden Förderzeitraum eingereicht wird, ist noch einmal Ihre Meinung gefragt! Wir stellen Ihnen die ausgewerteten Ergebnisse des Prozesses, der bereits seit dem Frühjahr läuft, vor. Gemeinsam können wir einen Konsens finden, welche Inhalte die neue Entwicklungsstrategie letztendlich füllen werden und die Grundlage für die Förderung von vielfältigen Projekten in der Region schaffen.

Die Gemeinden der LEADER-Region freuen sich auf Ihre Teilnahme an der Veranstaltung am 4. November 2021 ab 18 Uhr. Weitere Informationen und die Anmeldung finden Sie unter: <https://entraportal.de/leader-westrich-glantal/>

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung vom 31.10. – 25.11.2021

Liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen, der Landesverband Rheinland-Pfalz des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. führt auch 2021 wieder seine jährliche Haus- und Straßensammlung durch. Der Volksbund benötigt Ihre Hilfe. Ich bitte Sie daher, den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. bei der Haus- und Straßensammlung vom 31.10. – 25.11.2021 mit einer Spende zu unterstützen. Allen Spendern und Spenderinnen danke ich ganz herzlich für ihre Spende. Bürgerinnen und Bürger, die nicht von den Sammlern angetroffen wurden können sich an der Sammlung beteiligen, indem Sie ihre Spende auf direkt auf das Konto des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge Speyer IBAN DE65 5455 0010 0380 0449 33 mit dem Vermerk „HS + und der Name des Wohnortes“ überweisen. Malu Dreyer, Ministerpräsidentin von Rheinland-Pfalz

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Fenstertausch – Wenn dann richtig

(Fenster sind energetische Schwachstellen der Gebäudehülle; leider ist ihr Austausch

mit erheblichen Kosten verbunden. Da eine solche Investition in der Regel nur alle 25 bis 30 Jahre gemacht wird, sollten Fenster des neuesten technischen Stands verbaut werden. Ein niedriger Wärmeverlustwert ist auch entscheidend für die Wohnbehaglichkeit. Den besten Wärmeschutz bietet derzeit die Dreischeibenwärmeschutzverglasung. Gegenüber alter Isolierverglasung (vor 1995 eingebaut) verschafft sie einen etwa 70 Prozent besseren Wärmeschutz. Zu beachten ist auch die Wärmedurchlässigkeit des Rahmens und des Randverbunds der Glasscheiben, denn der Rahmen hat meist schlechtere Dämmwerte als die Verglasung. Bei der Wahl der Fenster ist daher der berechnete Wärmedurchgangskoeffizient des gesamten Fensters, Uw (w steht für englisch: „window“) entscheidend. Fenster müssen dicht schließen und luftdicht eingebaut werden, sonst „zieht“ es trotz Wärmeschutzverglasung durch Dichtungen und Fugen. Das Einbringen von Montageschaum in die Fugen zwischen Rahmen und Mauerwerk reicht nicht aus – der Rahmen muss luftdicht mittels Klebe- und Dichtbändern in der Leibung verklebt sein. Auch für die Fenstererneuerung gibt es seit diesem Jahr höhere Fördermittel. Verbesserungen bei vorhandenen Fenstern, wie der nachträgliche Einbau einer Dichtung oder bei gut erhaltener Rahmensubstanz der Austausch der Verglasung, sind auch machbar, wenn das Geld für neue Fenster nicht reicht. Allerdings sollte dann überprüft werden, ob der Rahmen ausreichend luftdicht eingebaut ist. Eine individuelle Beratung zur Auswahl der Fenster und Fördermöglichkeiten erhalten Ratsuchende im persönlichen Gespräch mit Energieberater:innen der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz nach telefonischer Voranmeldung.

Die nächsten Beratungstermine der Energieberater finden wie folgt statt:

• **Bruchmühlbach-Miesau: Samstag, den 20.11.21 von 8.30 – 13.45 Uhr**

• **Waldmohr: Samstag, den 06.11.21 von 8.30 – 13.45 Uhr**

• **Kusel: am Donnerstag, den 04.11.21 von 15.00 bis 18.00 Uhr**

Die Beratung ist kostenfrei. Sie findet telefonisch und an einigen Beratungsorten auch wieder persönlich statt. Weitere Informationen und einen Termin erhalten Verbraucher/innen unter 0800 60 75 600 (kostenfrei) sowie unter energie@vz-rlp.de.

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin:

Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei) montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

Das Friedhofsamt informiert über ordnungsgemäß zu entsorgenden Müll

Die Nutzungsberechtigten der Grabstätten auf den Friedhöfen innerhalb der Verbandsgemeinde Oberes Glantal werden dringend gebeten, den bei der Grabpflege entstehenden Müll ordnungsgemäß zu trennen und zu entsorgen. Der nicht pflanzliche/organische Müll soll bitte in den ebenfalls bereitgestellten Restmüllbehälter entsorgt werden. Leider kommt es immer häufiger vor, dass die Nutzungsberechtigten keine Trennung vornehmen und die Ortsgemeinden deswegen Mehrarbeit bei der Entsorgung leisten müssen. Wir bitten Sie, Ihrer Ortsgemeinde und der Umwelt zuliebe, eine Trennung bei der Müllentsorgung vorzunehmen.

Vielen Dank! Ihre Friedhofsverwaltung

Bienenzuchtverein Kohlbahtal

Stammtisch: Vortrag über Bienenwachs & Wildbienen

Am Sonntag, den 24.10.2021 findet ab 09:30 Uhr in Altenkirchen „Am Schächel“ im Bienenhaus wieder ein Stammtisch statt. Ein Referent von der Heinrich Kimmle Stiftung aus Münchweiler an der Rodalb wird als Gastredner zwei Vorträge über „Bienenwachs einfach unersetzlich“ und „Wildbienen fördern, aber wie“ halten. Beginn der Vorträge ist gegen 10:00 Uhr geplant. Anschließend sollen anfallende Themen der Imkerei besprochen und offenen Fragen beantwortet werden. „Jedermann“ ist willkommen, Mitglieder, Nichtmitglieder, Frauen wie Männer sind herzlich eingeladen. Kinder sind selbstverständlich ebenso gern gesehen. Besonders für die Kleinen ist unser neuer Bienenlehrpfad, der jederzeit zugänglich ist, sicherlich sehr interessant.

Weitere Infos unter: www.bienenzuchtverein-kohlbahtal.de

Projekt Netzbildung Tourismus und Kultur in der Verbandsgemeinde „Oberes Glantal“

Auftaktveranstaltung im Bergmannsbauernmuseum in Breitenbach

Ein gelungenes erstes Arbeitstreffen der Museen und des Kulturhistorischen Vereins in der VGOG fand Anfang Oktober im Bergmannsbauernmuseum statt. Beteiligt waren Vertreter des „Diamantschleifermuseums“ Brücken, des Museums „Jüdische Kultur“ Steinbach, des „Kirschenlandmuseums“ Altenkirchen, dem Kulturhistorischen Verein „Gericht Kübelberg“ und des Bergmannsbauernmuseums Breitenbach.

Moderiert wurde dieser Workshop von Frau Elisabeth Portz, eine der Referentinnen im Förderprogramm „Changemanagement- Kultur im Wandel“ der Universität Koblenz- Landau und dem rheinland-pfälzischen Museumsverband.

Im Anschluß an eine lebhafteste Vorstellungsrunde wurden in einer Ideenbörse Vorschläge und Anregungen, für eine zukünftige, engere Zusammenarbeit in der VGOG, gesammelt, wie z.B. gemeinsame Sonderausstellungen oder Kooperationen mit verschiedenen Vereinen und Gästeführerinnen und Gästeführern.

Ziel ist es, einen gemeinsamen roten Faden für die im Projekt „Netzwerk Tourismus und Kultur“ verbundenen Institutionen der Verbandsgemeinde Oberes Glantal zu entwickeln und auszuarbeiten.

Ein zweites Treffen ist schon geplant. Es wird Anfang November im „Kirschenlandmuseum“ in Altenkirchen stattfinden.

Nach einem Rundgang, des nach einer längeren Renovierungspause wieder eröffneten Museums, werden die Themen an diesem Abend sein:

„Ehrenämliche gewinnen“ und „Vereins- bzw. Organisationsstrukturen“.

Altenkirchen

Heimat- u. Wanderverein Altenkirchen

Die Oktoberwanderung ist am Sonntag, 24.10.2021. Treffpunkt 10 Uhr Stockbrunnen. Um 12 Uhr Mittagessen im Rathaus. Strecke wird vor Ort von Wanderführer Rudi Hettrich festgelegt.

Obst- u. Gartenbauverein Altenkirchen

Am Sonntag, 7.11.2021 findet eine ausserordentliche Mitgliederversammlung statt. Beginn 16 Uhr im Schützenhaus in Altenkirchen. Einziger Tagesordnungspunkt ist die Neuwahl des Vorstandes. Die in der ordentlichen Mitgliederversammlung am 29.8.2021 vorgesehene Neuwahl konnte mangels Beteiligung nicht durchgeführt werden. Es ergeht deshalb der dringende Aufruf an alle Mitglieder für eine aktive Teilnahme.

Erntedank in der KiTa Altenkirchen



Am 06.10.2021 fand in der Kirche in Altenkirchen unser Erntedankgottesdienst statt. Nach langer Corona-Pause konnten wir wieder unsere Kindergottesdienste in der KiTa starten. Zu Erntedank lud uns Pfarrerin Sabine Schwenk-Vilov in die Kirche ein, um am liebevoll geschmückten Altar den Gottesdienst zu feiern. Gespannt folgten die Kinder der Geschichte von Frederick, der Maus, die ganz besondere Vorräte für die kalten Wintertage sammelt. Im Laufe des

Gottesdienstes wurden die Kinder dazu eingeladen für Obst, Gemüse, Sonnenstrahlen, Farben, Wörter und einen ganz besonderen Schatz dankbar zu sein. Umrahmt wurde der Gottesdienst von verschiedenen Liedern, Gebeten und einem Segensgebet.

Neues aus dem Ortsgemeinderat

Bekanntmachung gem. §41 Abs.5 GemO – Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse.

Der Ortsgemeinderat Altenkirchen hat in seiner Sitzung am 07.10.2021 folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich

Umbau Bushaltestelle L355; Vorstellung der Planung

a.) Die Ortsgemeinde Altenkirchen stimmt der Planung der Barrierefreien Bushaltestelle zu.
b.) Die Verwaltung wird nach Vorlage der Planung und Kostenberechnung mit der Beantragung von Fördermittel für den ÖPNV beim Landesbetrieb Mobilität beauftragt.

Sanierungsmaßnahme Hohlstraße, Pfützstraße und Bergstraße

Der Ortsgemeinderat beschließt, die Fa. Uwe Jahns GmbH für die Sanierungsmaßnahmen in der Hohlstraße, Pfützstraße und Bergstraße zu beauftragen.

Entlüftungsanlage in der Kindertagesstätte

Der Ortsgemeinderat beschließt, 4 mobile Lüftungsgeräte für den Kindergarten Altenkirchen anzuschaffen. Die Kosten belaufen sich auf 5.236,00 €.

Vorwegbeschlussfassung über die Festsetzung der Hebesätze der Grundsteuern A und B für die Jahre 2022/2023

Der Ortsgemeinderat Altenkirchen beschließt, die Grundsteuerhebesätze um je 20 % zu erhöhen.

Dadurch wird der Hebesatz für die Grundsteuer A auf 320 % und für die Grundsteuer B auf 400 % erhöht.

Erneuerung Straßenleuchte

Der Ortsgemeinderat beschließt, die Straßenleuchte in der Friedhofstraße, Nähe Kerwepplatz, zu erneuern. Der neue Standplatz wird auf die gegenüberliegende Straßenseite verlegt.

nicht öffentlich

Niederschlagung von Forderungen

Die Ansprüche der Ortsgemeinde Altenkirchen gegen zwei Schuldner werden zeitlich unbefristet niedergeschlagen. Die Einziehung ist erneut zu versuchen, wenn sich Anhaltspunkte dafür ergeben, dass sie Erfolg haben könnten.

Speiserestaurant, das der Schönbachtalhalle angegliedert ist. Eine frühere Übernahme der Gaststätte ist in Absprache mit dem jetzigen Pächter und der Ortsgemeinde Breitenbach möglich. Das Objekt bietet:

- Gastraum mit 70 Sitzplätzen
- große Sonnenterrasse mit ca. 48 Plätzen im Biergarten
- zwei Kegelbahnen - auch nutzbar als Nebenraum für Veranstaltungen mit bis zu 30 Personen
- Teilinventar in gutem Zustand vorhanden.

Die Bewirtschaftung der Gaststätte ist brauereigebunden. Neben dem Gaststättenbetrieb ist bei Bedarf die Bewirtung für stattfindende Veranstaltungen in der Schönbachtalhalle zu übernehmen.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit Betreiberkonzept an die Ortsgemeinde Breitenbach

über Verbandsgemeinde Oberes Glantal
Rathausstraße 8, 66901 Schönenberg-Kübelberg.

Für nähere Informationen zu dem Objekt und den Pachtbedingungen bzw. zur Vereinbarung eines Besichtigungstermins wenden Sie sich bitte an Herrn Ortsbürgermeister Johannes Roth, Breitenbach, Tel.: 0170 389 83 89, E-Mail: ortsbuergermeister@breitenbachpfalz.de.



Neues aus dem Ortsgemeinderat

Bekanntmachung gem. §41 Abs.5 GemO – Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse.

Der Ortsgemeinderat Breitenbach hat in seiner Sitzung am 13.10.2021 folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan 2020 und die Brennholzpreise 2020

Der Ortsgemeinderat beschließt die Kenntnisnahme und Umsetzung des Forstwirtschaftsplanes 2020. Gleichzeitig revidiert der Gemeinderat den Beschluss vom 29.09.2020, den Gemeindewald an die Fa. Schmitz zu verpachten und ermöglicht somit den Landesforsten Rheinland-Pfalz die Übertragung der Bewirtschaftungsreste aus 2020 nach 2021 zu übertragen.

Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan 2021 und die Brennholzpreise 2021

a) Der Ortsgemeinderat stimmt dem Forstwirtschaftsplan 2021 in der vorliegenden Form zu.

b) Der Ortsgemeinderat stimmt den Brennholzpreisen für 2021 zu.

Übertragung der Revierleitung des Gemeindewaldes im Zuge der Neuabgrenzung des Forstreviers Glantal

Die Ortsgemeinde überträgt die Revierleitung ihres Gemeindewaldes im Zuge der Neuabgrenzung des Forstreviers Glantal

Verbesserung der Luftqualität in der Kindertagesstätte;

Einbau von RLT-Anlagen - beschränkte Ausschreibung und Vergabe

Die beschränkte Ausschreibung der Maßnahme soll unverzüglich erfolgen. Zur Ausschreibung der Maßnahme erhält das Ingenieurbüro CTI den Auftrag für die Leistungsphasen 3 bis 8. Der Ortsbürgermeister wird ermächtigt, nach erfolgter Submission und auf Grundlage des erstellten Vergabevorschlags den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

Dieser Beschluss gilt nur für eine zentrale Lüftungsanlage.

Schönbachtalhalle Breitenbach;

Kostenbeteiligung der Verbandsgemeinde Oberes Glantal für die schulische Nutzung

Der Ortsgemeinderat nimmt das künftige Modell zur Beteiligung der Verbandsgemeinde an den Betriebskosten der Schönbachtalhalle für die schulische Nutzung zustimmend zur Kenntnis.

Ab dem 01.10.2022 erstattet die Verbandsgemeinde der Ortsgemeinde jährlich 35/84 der tatsächlich anfallenden Betriebskosten (dies sind die laufenden Kosten im Ergebnishaushalt (ohne Aufwand für Abschreibung und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten)).

Dieser Vorschlag ist im Verbandsgemeinderat noch zu beraten.

nicht öffentlich

Grundstücksangelegenheiten

Es wird über eine Grundstücksangelegenheit beschlossen.

Personalangelegenheiten

Es wird über eine Personalangelegenheit beschlossen.

Börsborn

Turn- und Sportverein Börsborn

Mitgliederversammlung am 29. Oktober 2021 - Berichtigung

Im Wochenblatt am 16. Oktober 2021 wurde zur Mitgliederversammlung des TuS Börsborn eingeladen. Diese findet am Freitag, dem 29. Oktober um 19.00 Uhr und nicht am Samstag im Sportheim statt.

Auf der Tagesordnung stehen neben den satzungsgemäßen Punkten eine Ehrung sowie Neuwahlen.

Die Vorstandschaft

Breitenbach

Neuverpachtung der Gaststätte in der Schönbachtalhalle

Die Ortsgemeinde Breitenbach sucht ab dem **01.01.2022** einen Pächter (m/w/d) für das

Brücken

Jugendfeuerwehr Brücken



Wir, die Jugendfeuerwehr Brücken, haben vor kurzem in unserer Übung eine Hydrantenrallye durchgeführt. Mit verschiedenen Aufgabenstellungen führte die Schnitzeljagd quer durch den Ort zu verschiedenen Hydranten. Belohnt wurden wir im Anschluss mit einem Eis. Auch an dem Umwelttag der Ortsgemeinde Brücken, am 02.10.2021, haben wir uns tatkräftig beteiligt. Als nächstes freuen wir uns schon auf unser anstehendes Bastelprojekt. Wir sind

zwischen 10 und 16 Jahre alt und auf der Suche nach weiterer Verstärkung. Gerne können Interessierte zu unseren Übungen, mittwochs von 16:30 - 18:30 Uhr vorbeikommen, zuschauen oder direkt mitmachen. Das Feuerwehrgerätehaus befindet sich unterhalb der Grundschule, Einfahrt am Jugend- und Vereinshaus.

Tennisverein Brücken

Herbstferienprogramm unter dem Motto „Zauberhafter Herbst“



Der Tennisverein Brücken hatte dieses Jahr einige schöne Stunden für Kinder verschiedenen Alters geplant. Beim „Verzauberter Waldtag“ gingen die Kinder mit der Waldpädagogin Alexandra Knapp in den „Brigger“ Wald und verwandelten diesen in die Zauberschule Hogwarts. Die neuen Zauberschüler bauten ihren eigenen Thronsaal, wurden vom sprechenden Hut den verschiedenen „Häusern“ zugeordnet und schnitzten sogar ihren persönlichen

Zauberstab. Dann wurden gemeinsam Aufgaben gemeistert, wie z.B. diese: Mit Spiegeln in der Hand änderten die Kinder ihren Blickwinkel und suchten damit in den Baumwipfeln nach einem Sack, der den nächsten Spielhinweis enthielt; mit den neuen Zauberstäben feuerten sie Zauberbälle gegen einen gefährlichen „Basilisken“, um ihn unschädlich zu machen. Am Ende waren sich die Zauberschüler alle einig, dass sie sich bereits jetzt auf das zweite Schuljahr in Hogwarts freuen.

Vielen Dank an die Helfer und natürlich an Alexandra für diesen tollen, zauberhaften Start in die Herbstferien. Es macht wirklich Lust auf mehr, wenn man Kinder auf diese Art in der Natur und für die Natur begeistern kann.

VDK-Ortsverband Brücken - Ohmbach

Am Samstag, 30. Oktober 2021, ab 17 Uhr feiern wir im Kath. Pfarrheim in Brücken ein Oktoberfest mit Weißwurst, Leberknödeln und Hausmacherspezialitäten. Dazu laden wir alle Mitglieder herzlich ein. Der Einlass erfolgt nach der 2G-Regel! Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung bis zum 18. Oktober bei Burkhard Braun, Tel. 06373-4837, Maliese Petty, Tel. 06386-999649 oder Arno Becker, Tel. 06386-999962

Dittweiler

Besuch bei der Zahnärztin



Am Mittwoch, den 6. Oktober hieß es für die Vorschulkinder des Kindergartens Blütenzauber auf zur Zahnarztpraxis Mirrella Jendralski nach Waldmohr. Alle waren schon total aufgeregt, als sie morgens im Kindergarten ankamen. Mit dem Bürgerbus ging es dann gegen 9.00 Uhr nach Waldmohr. Die Fahrt war bereits sehr spannend und erlebnisreich. In Waldmohr angekommen, ging es dann auf direktem Weg zur Zahnarztpraxis Mirrella Jendralski, wo die Kinder schon erwartet wurden.

Frau Jendralski erzählte eine tolle Geschichte über Karies und Baktus und in Ihrem Wartezimmer stand ein riesiger Zahn, welchen die Kinder blitzblank schrubben durften. Danach wurde das Behandlungszimmer erkundet. Der Behandlungsstuhl getestet und mit Spezialbrille und Spiegel die Zähne der anderen inspiziert. Im Anschluss hieß es für alle noch Zähneputzen nach KAI, natürlich mit den neuen Zahnbürsten und Sanduhren von Frau Jendralski. Bevor alle dann die Heimfahrt mit dem Bürgerbus antraten, wurde noch ein selbstgebasteltes Plakat der Kinder überreicht und von Frau Jendralski in der Praxis aufgehängt. Wir bedanken uns recht herzlich für den tollen Vormittag bei Frau Jendralski und ihrem Team.

Förderverein der F W Dittweiler e. V.

Die Jahreshauptversammlung 2018 - 2020 des Fördervereins der F W Dittweiler e. V. fand am 09.10.21 um 17.30 Uhr im Bürgerhaus statt.

Die Vertretung des 1. Vorsitzenden Becker Michelle begrüßt 13 anwesende Personen. Die ordnungsgemäße Einladung über den Geschäftsanzeiger und die Beschlussfähigkeit wurden festgestellt. Der Förderverein besteht aktuell aus 53 Mitgliedern. Da wegen der Corona Pandemie die Vereinstreffen ja so gut wie untersagt waren, wurden die Jahre 2018-2020 zusammen liegend vorgetragen. Aktivitäten wie Waffelfest usw. fanden keine statt. Der Kassenbericht wurde von Becker Michelle vorgetragen. Eine ordnungsgemäße geführte Kasse sowie keine Beanstandungen wurde von Kassenprüfer Rohrbacher Peter JUN. und Désirée Müller bestätigt. Die Entlastung der gesamten Vorstandschaft wurde vom Kassenprüfer beantragt. Der Bericht des Wehrführers Häßel Niklas enthielt sehr viele interessante Punkte. Er lobte die Beteiligung der Wehrleute an den Übungen die natürlich Corona-konform abgehalten wurden. Die FFW Dittweiler beteiligte sich auch mit Einsatzkräften im Ahrtal nach der Flutkatastrophe im Juli 2021. Das Gerätehaus wurde komplett instand gesetzt. Der Kameradschaftsabend 2021 wird im Bürgerhaus Dittweiler stattfinden, natürlich unter den bekannten 3G Bedingungen. Die Alterskameraden feiern ihr 20. Jubiläum. Es folgte der Bericht der Jugendwartin Müller Désirée. Sie berichtet das 22 Übungen 2019 stattgefunden haben. 2020 und 2021 fielen die Übungen Corona bedingt aus. Stand 09.10.2021 besteht die Jugendwehr noch

aus 2 Jugendlichen. Die Entlastung der gesamten Vorstandschaft wurde durch Müller Désirée beantragt. Diesem wurde einstimmig stattgegeben. Die anschließenden Neuwahlen ergaben folgendes Ergebnis.

1. Vorsitzende Becker Michelle; 2. Vorsitzender Müller Désirée; Rechnungsprüfer Becker Michelle, Schriftführer Grandpair Ronny ; Kassenprüfer 1 Rohrbacher Peter jun., Kassenprüfer 2 Ludwig Jan, Beisitzer wurden, Ehlert Marcel, Rohrbacher Diana und Lehmann Philipp. Unter dem Punkt Veranstaltungen wurde beschlossen am 23.04.2022 ein Waffelfest am Feuerwehrhaus Dittweiler abzuhalten. Die Baumpflanzaktion feiert ihr 10 jähriges Jubiläum. Im Anschluss fand der Abend einen harmonischen Ausklang bei einem gemeinsamen Abendessen.

Gez. Schriftführer

Dunzweiler

Anliegerinformation über Fräs- und Asphaltarbeiten

Sehr geehrte Anwohner/innen, seit Mittwoch, 20.10.2021, wird die Asphaltdecke in Ihrer Straße abgefräst. Am 27.10.2021 werden die seitlichen Straßeneinmündungen vorgebaut. Nachmittags wird die Fläche mit bituminösem Haftkleber angesprüht. Die Fläche darf dann weder betreten noch befahren werden um Verschmutzungen an Schuhen, Fahrzeugen und auf dem Gehweg zu verhindern. Am 28.10.2021 wird die Hauptstraße asphaltiert, beginnend von der Flurstraße in Richtung Kirchberg und kann erst am 29.10.2021 ab 17.00 Uhr wieder befahren werden. Es dürfen somit keine Fahrzeuge im Straßenbereich geparkt werden. Die Anwohner der Dittweilerstraße und Römerstraße können in den Ort über die Flurstraße in Richtung Schmittweiler aus/einfahren. Die Anwohner der Brunnen und Kirchenstraße können in den Ort über die Talstraße in Richtung Schmittweiler aus/einfahren. Die Anwohner der Hauptstraße, Südhang, Buchring und Kirchberg müssen für diese Zeit außerhalb parken. Um einen reibungslosen Materialtransport mit Sattelzügen zu gewährleisten ist es erforderlich vom Ende des ersten Bauabschnittes in Richtung L 354 (Waldmohrer Straße) ein halbseitiges Parkverbot mit Ausweichbuchten für den Begegnungsverkehr einzurichten.

Frohnhofen

Jagdgenossenschaft Frohnhofen

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Frohnhofen findet am Freitag, den 05. November 2021 um 19.00 Uhr im Bürgerzentrum am Kohlbach in Frohnhofen statt. Hierzu ergeht an alle Jagdgenossen recht herzliche Einladung. Jagdgenossen sind alle Eigentümer von land-, forst- und fischereiwirtschaftlichen Grundstücken die außerhalb der geschlossenen Ortslage liegen. Zur Teilnahme an der Versammlung und zur Stimmabgabe ist es jedoch erforderlich, dass die Eigentümer solcher Grundstücke im Grundflächenverzeichnis der Jagdgenossenschaft eingetragen sind. Veränderungen (Kauf bzw. Verkäufe) sind dem Geschäftsführer mitzuteilen, damit das Flächenverzeichnis auf dem laufenden Stand ist. Das aktuelle Grundflächenverzeichnis (elektr. Jagdkataster) liegt ab 01.11.2021 beim Geschäftsführer Charrois Sven, Neuer Weg 3, in Frohnhofen, zur Einsicht der Jagdgenossen bereit.

Tagesordnung

1. Bericht des Jagdvorstehers
2. Kassenbericht 2019/2020 und 2020/2021
3. Prüfung der Jahresrechnung 2019/2020 und 2020/2021, Bericht der Rechnungsprüfer
4. Entlastung des Jagdvorstandes, Kassenverwalters und des Geschäftsführers für die Jagdjahre 2019/2020 und 2020/2021
5. Verwendung des Jagderlöses 2019 und 2020
6. Aufstellung und Genehmigung des Haushaltsplanes 2021/2022
7. Verlängerung der Jagdverpachtung ab 04/2022
8. Verschiedenes

Bitte beachten Sie, dass innerhalb des Gebäudes bis zu ihrem Sitzplatz ein Mundschutz zu tragen ist. Am Ende der Veranstaltung wird leider dieses Jahr unser gemeinsames Essen nicht stattfinden können, wir hoffen Sie in der nächsten Versammlung 2022 dazu wieder einladen zu dürfen.

Kurt Weber, Jagdvorsteher

Glan-Münchweiler

Veranstaltungen Herbst/Winter

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, noch immer ist die Corona-Pandemie nicht überwunden und wir können leider noch nicht ganz zur vorherigen Normalität zurückkehren.

Vieles wird aber in diesem voraussichtlich in diesem Herbst und Winter wieder möglich, worauf wir in 2020 schmerzlich verzichten mussten. Wir haben in der letzten Sitzung unseres Ortsgemeinderates ausgiebig über die Durchführung der Veranstaltungen der Gemeinde bzw. unter Mitwirkung der Gemeinde unterhalten. Wir möchten gerne in diesem Jahr zunächst den Martinsumzug (überwiegend mit den Kindern unserer KITA und ihren Eltern) wieder durchführen. Unsere Feuerwehr wird sich wieder um eine sichere Strecke und vieles mehr kümmern. Den Martinsumzug planen wir für den Martinstag selbst, also am 11.11. Auch unseren Seniorennachmittag für alle Senioren ab dem 70. Lebensjahr möchten wir am ersten Adventssonntag, am 28.11. ebenso wieder durchführen, wie die Tradition der Adventsfenster. Für die ein oder andere erforderliche Einschränkung bei die-

sen Veranstaltungen bitten wir um Ihr Verständnis. Es hat uns auch gefreut, dass unsere Ortsvereine, die Straußjugend und andere auch den Nikolausmarkt am 04.12.2021 wieder stemmen möchten, bei dem wir auch von der Volksbank Glan-Münchweiler eG unterstützt werden. Wir stimmen uns hier noch wegen der Einzelheiten ab. Eine Zugangskontrolle wird wohl erforderlich sein. Nach heutigem Stand wird der Nikolausmarkt voraussichtlich als sog. 2-G-Veranstaltung stattfinden, d.h. Geimpfte, Genesene und natürlich Kindern unter 12 Jahr können bei diesem Konzept ohne Abstand und ohne Maske feiern. Auch die freiwilligen Helfer an den Ständen sind so bestmöglich geschützt. Auch hier haben wir uns in der Diskussion im Ortsgemeinderat und mit den Vertretern der Vereine die Entscheidung nicht leicht gemacht und Für und Wider ausführlich besprochen. Hoffen wir alle, dass die Entwicklung der Corona-Pandemie keine weiteren Einschränkungen erfordert. Wer noch keine Gelegenheit zur Impfung hatte, kann dies nun im Hinblick auf den Termin des Nikolausmarktes am 4.12. immer noch nachholen. Freuen wir uns gemeinsam auf die kommenden Veranstaltungen. Ihr Ortsbürgermeister, Karl-Michael Grimm

BEKANNTMACHUNG

Am Donnerstag, den 28.10.2021, um 19:00 Uhr, findet unter Einhaltung der geltenden Hygieneregeln im Saal des Dorfgemeinschaftshauses, Schulstraße 1, 66907 Glan-Münchweiler eine Sitzung des gem. Kindertagenausschusses der Ortsgemeinden Glan-Münchweiler/Quirnbach der Ortsgemeinde Glan-Münchweiler statt. Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung: öffentlich

1. Information personelle Situation KITA
2. Beratung und Beschlussfassung Schließtage 2022
3. Beratung und Beschlussfassung zur Investition in RLT-Anlage
4. Sachstand KITA-Erweiterung;
Diskussion Alternativkonzept
5. Informationen

Glan-Münchweiler, den 13. Oktober 2021
In Vertretung:
gez. Ute Moldenhauer,
Beigeordnete

Hinweis:

Die Sitzung ist grundsätzlich öffentlich, sofern nicht gem. § 35 Abs. 1 GemO aufgrund einer gesetzlichen Vorgabe, aus Gründen des Gemeinwohls oder wegen schutzwürdiger Interessen Einzelner die Nichtöffentlichkeit vorgesehen ist. Aus Gründen des Gesundheitsschutzes können jedoch aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie-Situation nur begrenzte Kapazitäten der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden. Um die notwendigen Abstände zwischen den Teilnehmern gewährleisten zu können, ist die Besucherzahl daher begrenzt.

Gries

Pfälzerwaldverein Gries

Mitgliederversammlung

Der Pfälzerwaldverein Gries lädt alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung herzlich ein. Die Versammlung findet am Mittwoch, den 17.11.2021 um 17.00 Uhr im Vereinshaus „Alte Schule“ statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Wanderwartes
4. Bericht der Kassenführerin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wünsche und Anträge

Im Anschluß an die Mitgliederversammlung wird der Wanderplan für das Jahr 2022 erstellt.

Landfrauenverein Gries

Terminänderung

Wegen Erkrankung unserer Köchin wird der Kochkurs „Kartoffelküche“ vom 25.10.2021 auf den 22.11.2021 verlegt. Der für 15.11.2021 vorgesehene Kurs „Loslassen-Entspannen-Wohlfühlen“ findet am 8.11.2021 statt.

Herschweiler-Pettersheim

Winterzeit Grünschnittsammelstelle

Liebe Bürgerinnen und Bürger, witterungsbedingt ist über die Winterzeit die Grünschnittsammelstelle der Gemeinde Herschweiler-Pettersheim vom **01.11.2021 bis voraussichtlich zum 02.03.2022** geschlossen.

Die Grünschnittstellen in Ohmbach und Langenbach stehen Ihnen unverändert zur Verfügung. Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte der Homepage des Landkreis Kusel.

Hüffler

Neues aus dem Ortsgemeinderat

Bekanntmachung gem. §41 Abs.5 GemO – Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse.

Der Ortsgemeinderat Hüffler hat in seiner Sitzung am 21.06.2021 folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich

Landschaftsplanung

a) Errichtung Waldfläche

b) Anlegen eines Ökokontos

Zu a)

Der Ortsgemeinderat beschließt auf der Fläche Fl.Nr. 230/1 eine Waldfläche sobald das Pachtverhältnis ausgelaufen ist, anzulegen. Der Ortsbürgermeister wird ermächtigt, die notwendigen Anträge zu stellen.

Zu b)

Bei der Unteren Naturschutzbehörde soll ein Ökokonto zum Ausgleich zukünftiger Eingriffe in die Natur eingerichtet werden. Die besprochenen Maßnahmen sollen als Kompensationsmaßnahmen im Ökokonto sobald eine Umsetzung von Ausgleichsmaßnahmen getroffen wurde, die von der Unteren Naturschutzbehörde anerkannt wurden, aufgenommen werden. Dies betrifft die besprochenen Flächen:

Baumpflanzungen entlang des Fußweges vom DGH zum Friedhof

Baumpflanzungen entlang des Weges Fl.Nr. 628/1 und

die nachstehend aufgeführten Grundstücke

Fl.Nr. 230/1, 680/5, 680/6, 631/1, 677/4, 677/5, 677/6, 677/7, 677/8, 677/9, 677/10, 679/1, 373/1, 746/1, 747/1, 828/1, 828/2, 744/5, 744/6, 798/1, 799/2, 799/3, 800/3, 790/2, 791/1, 792/1 und 816/1.

Vorkaufsrechtssatzung

Der Ortsgemeinderat beschließt die vorliegende Vorkaufsrechtssatzung gem. § 25 Abs. 1 S.1 Nr. 2 BauGB i.V.m. § 24 GemO als Satzung.

Vorkaufsrecht

Die Ortsgemeinde Hüffler macht von ihrem Vorkaufsrecht aufgrund der Satzung zum Vorkaufsrecht Gebrauch. Die Ortsgemeinde tritt für die Grundstücke Fl.-Nr. 677/4, 677/5, 677/6, 790/2 und 791/1 als Käufer in der Notarvertrag Urkunde Nr. 960/2021 ein. Der Ortsbürgermeister wird ermächtigt, im Benehmen mit den Beigeordneten das Vorkaufsrecht auszuüben.

Friedhof;

Kostendeckungsquote

Der Ortsgemeinderat nimmt die Deckungsquote für die Jahre 2016-2019 zur Kenntnis und beschließt, die Entscheidung über eine Gebührenerhöhung zu vertagen. Im Jahr 2023 soll nach Bekanntgabe der Deckungsquoten für die Jahre 2020-2022 erneut darüber beraten werden.

Grundsatzbeschluss Parkplatzkonzept

Der Ortsgemeinderat beschließt, dass Parkkonzept grundsätzlich auch auf die Ortsmitte auszuweiten. Die Straßenverkehrsbehörde der VG wird beauftragt, eine Planung zu erstellen, diese mit den zu beteiligenden Behörden (LBM, PI Kusel, Vertreter ÖPNV – Herr Struppel) abzustimmen und sodann dem Gemeinderat zur abschließenden Entscheidung vorzulegen.

Öffnung des Dorfgemeinschaftshauses

Der Ortsgemeinderat beschließt, das Dorfgemeinschaftshaus ab einer durch die Gesetzeslage erlaubten Mindestbewirtung von 80 Personen (75 Personen + 5 Personal) zu öffnen.

Breitbandausbau im Landkreis Kusel;

Übertragung der Aufgabe „Breitbandversorgung“ auf den Landkreis Kusel

Der Ortsgemeinderat erteilt seine Zustimmung, dass die Ortsgemeinde zur Beteiligung an dem kreisweiten Breitbandprojekt des Landkreises Kusel die Aufgabe des Breitbandausbaus gemäß § 67 Abs. 5 GemO für den Zeitraum des Projektes an die Verbandsgemeinde überträgt.

Der Ortsgemeinderat stimmt außerdem zu, dass die Verbandsgemeinde ermächtigt wird, den Landkreis Kusel mit der Durchführung des Breitbandprojektes zu beauftragen.

Neues aus dem Ortsgemeinderat

Bekanntmachung gem. §41 Abs.5 GemO – Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse.

Der Ortsgemeinderat Hüffler hat in seiner Sitzung am 28.09.2021 folgende Beschlüsse gefasst:

nicht öffentlich

Vertragsangelegenheiten

Der Ortsgemeinderat beschließt zustimmend in Vertragsangelegenheiten.

öffentlich

Bebauungsplan Solarpark A62 Oberes Glantal, Teilbereich Hüffler;

Aufstellungsbeschluss

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Hüffler beschließt in öffentlicher Sitzung gemäß § 1 Abs. 3 und § 2 Abs. 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634), unter Berücksichtigung der aktuell gültigen Änderungen, die Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Solarpark A62 Oberes Glantal, Teilbereich Hüffler“.

Änderung der Verbandsordnung des Forstzweckverbandes Oberes Glantal

Der Änderung der Verbandsordnung wird in der als Entwurf vorliegenden Fassung zugestimmt.

Beratung und Beschlussfassung im Rahmen des Jahresabschlusses 2018; Vollzug der §§ 110 ff. GemO; Prüfung und Feststellung des Jahresabschlusses 2018 der Ortsgemeinde Hüffler sowie Entlastung des Ortsbürgermeisters und der Beigeordneten der Ortsgemeinde Hüffler und der Verbandsgemeinde.

- a) Bekanntgabe des Rechenschaftsberichtes
- b) Bericht über die Rechnungsprüfung
- c) Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses
- d) Beschlussfassung über die Entlastungserteilung

c) Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss 2018 mit einer Bilanzsumme von 4.370.078,54 € fest.

d) Der Gemeinderat erteilt die Entlastung für den Ortsbürgermeister Helge Schwab sowie für den 1. Beigeordneten Martin Struppel und die Verbandsgemeindeverwaltung.

Beratung und Beschlussfassung im Rahmen des Jahresabschlusses 2019; Vollzug der §§ 110 ff. GemO; Prüfung und Feststellung des Jahresabschlusses 2019 der Ortsgemeinde Hüffler sowie Entlastung des Ortsbürgermeisters und der Beigeordneten der Ortsgemeinde Hüffler und der Verbandsgemeinde.

- a) Bekanntgabe des Rechenschaftsberichtes
- b) Bericht über die Rechnungsprüfung
- c) Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses
- d) Beschlussfassung über die Entlastungserteilung

c) Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss 2019 mit einer Bilanzsumme von 4.208.397,38 € fest.

d) Der Gemeinderat erteilt die Entlastung für den Ortsbürgermeister Helge Schwab sowie für den 1. Beigeordneten Martin Struppel, den 2. Beigeordneten Michael Fehrenz und die Verbandsgemeindeverwaltung.

Einladung zur Zeltkerwe der Ortsgemeinde Hüffler

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sehr geehrte Gäste aus Nah und Fern, am vierten Sonntag nach Michaelis ist in Hüffler Kerb! – Das war schon immer so! - Demzufolge ist unser „**Kerbe-Termin**“ in diesem Jahr **am 24. Oktober 2021**. Unsere Kerb 2021 wird sicherlich das Event des Jahres: In diesem Jahr feiern wir die erste Zeltkerb unter der „2 G+ Regel“ mit unserem Festwirt Patrick Gaul und seinem Team.

Unser Programm stellt sich wie folgt dar: Die diesjährige Kerwe wird am Freitag, 22.10.2021 ab 20:00 Uhr mit der Gruppe Sergeant eröffnet werden. Am Samstag, 23.10.2021, spielt ab 20:00 Uhr Plug-In. Sonntags (24.10.2021) wird wie üblich ab 14:00 Uhr die legendäre Straußrede mit den obligatorisch anschließenden „drei Erschde“ für Kurzweile sorgen. In unserem beheizten Zelt werden Sie wie gewohnt sowohl musikalisch als auch kulinarisch unterhalten. Der Frühschoppen am Montag, 25.10.2021, ab 14:00 Uhr im Festzelt verspricht jetzt schon mit der Gruppe Sergeant ein unvergessliches Ereignis. Gesteigert wird das Programm des Tages mit dem Dämmererschoppen ab 18:00 Uhr. Hier konnte die Gruppe „West“ unter Vertrag genommen werden. Unsere Freunde der Urgruppe MEMBERS werden wir an diesem Tag wiedersehen. Den Kerwereigen 2021 wird am Dienstag, 26.10.2021 ab 20:00 Uhr das „Kerwebegräbnis“ für dieses Jahr beenden. Ich freue mich auf Ihren Besuch und bedanke mich jetzt schon bei unserer Straußjugend, die mit viel Fleiß dazu beiträgt, die Kerwetradition in Hüffler aufrecht zu erhalten sowie bei den Anwohnern der Schulstraße, die es durch Ihr Verständnis für die Jugend und die Tradition möglich machen, die „Hüffler Kerb“ auf dem Festplatz am DGH stattfinden zu lassen! Kommen Sie und verbringen Sie ein paar schöne, mit Sicherheit unvergessliche Stunden in Hüffler. Mit unseren Schaustellern und dem bewährten Team des Zeltwirtes ist nicht nur für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Seien Sie Gast in Hüffler! – Es freuen sich auf Ihren Besuch: Die Straußjugend, und die gesamte Ortsgemeinde.

Mit freundlichen Grüßen Ihr



Bürgermeister

JAGDGENOSSENSCHAFT HÜFFLER

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

JAGDVERPACHTUNG

Die Jagdnutzung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Hüffler soll **zum 01.04.2022 auf die Dauer von 9 Jahren** neu verpachtet werden. Die Verpachtung erfolgt im Wege der **öffentlichen Ausschreibung durch Einholung schriftlicher Gebote**. Der Verpächter behält sich das Recht vor, den Zuschlag nicht an den Höchstbietenden zu erteilen.

Gesamtgröße: ca. 364,6 ha

befriedet: ca. 61,1 ha

bejagbar: ca. 303,5 ha

Die schriftlichen Gebote sind mit dem Nachweis der Jagdpachtfähigkeit (§ 11 Abs. 5 BJG) in verschlossenem Umschlag mit der Aufschrift **Submission Jagdverpachtung Hüffler** bis **spätestens 15.11.2021**, bei der **Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal, Rathausstraße 8 in 66901 Schönenberg-Kübelberg** abzugeben.

Die schriftlichen Gebote sollen Angaben zum Pachtpreis und Wildschadensersatzregelungen enthalten. Die sonstigen Pachtbedingungen liegen zur Einsichtnahme bei der Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal, Rathausstraße 3, 66901 Schönenberg-Kübelberg Zimmer-Nr.:S-2.10 während der allgemeinen Öffnungszeiten aus.

Die Jagdpachtbedingungen können zusätzlich per E-Mail unter: c.agne@vgog.de angefordert werden.

Mit der Abgabe eines Gebotes werden die Jagdpachtbedingungen vorbehaltlos anerkannt.

gez. E. Rietz

Vorsitzender Jagdvorstand Hüffler



Langenbach

Neues aus dem Ortsgemeinderat

Bekanntmachung gem. §41 Abs.5 GemO – Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse.

Der Ortsgemeinderat Langenbach hat in seiner Sitzung am 29.09.2021 folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich

Bebauungsplan „Auf der Platte“;

a) Abwägung über Stellungnahmen gem. §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB

b) Beschluss über das weitere Verfahren

Zu a)

Der Ortsgemeinderat hat über die eingegangenen Stellungnahmen gem. der Abwägungstabelle entschieden.

Zu b)

Der Ortsgemeinderat beschließt das Verfahren zum Bebauungsplan „Auf der Platte“ nach § 13 b BauGB aufzugeben, es wird ein reguläres Verfahren angestrebt.

Bebauungsplan „Auf der Platte“;

Veränderungssperre

Der Ortsgemeinderat hat in der Abwägung beschlossen, das reguläre Verfahren durchzuführen. Daher ist eine Verlängerung der Satzung hinfällig.

Bebauungsplan „Auf der Platte“;

a) Aufstellungsbeschluss

b) Veränderungssperre

c) Auftrag Planungsbüro

Zu a)

Der Ortsgemeinderat fasst hiermit den Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan „Auf der Platte“ gem. § 2 Abs. 1 BauGB. Der Geltungsbereich kann dem Lageplan entnommen werden.

Zu b)

Der Ortsgemeinderat beschließt den Erlass einer Veränderungssperre für den Geltungsbereich des aufzustellenden Bebauungsplanes „Auf der Platte“ und stimmt dem Satzungsentwurf zu.

Zu c)

Der Ortsgemeinderat erteilt den weiteren Auftrag an das Planungsbüro WSW & Partner GmbH, Hertelsbrunnenring 20, 67657 Kaiserslautern gemäß dem vorliegenden Angebot für 9.250,00 € netto.

Änderung der Verbandsordnung des Forstzweckverbandes Oberes Glantal

Der Änderung der Verbandsordnung wird in der vorliegenden Fassung zugestimmt.

Ausbesserung Brückenstraße

Die Verwaltung wird beauftragt, dem günstigsten Anbieter, der Firma AVE Asphalt-Vertrieb und Einbau GmbH, Neue Straße 50, 66606 St. Wendel, den Auftrag zur Ausbesserung der Straßen zum Angebotspreis von 15.516,52 € zu erteilen.

Entsprechende Finanzmittel sind im Doppelhaushalt 2021/2022 eingestellt.

Handlauf neuer Fußweg Friedhof

Da im Haushalt 2021/2022 keine Finanzmittel eingestellt sind, soll der beidseitige Handlauf ebenfalls in Eigenleistung hergestellt werden. Die kalkulierten Kosten betragen rd. 600,00 €.

Der Ortsbürgermeister wird beauftragt, zusammen mit freiwilligen Helfern, die Arbeiten in Eigenleistung durchzuführen.

Aus Sicherheitsgründen wird der neue Fußweg bis zur Fertigstellung gesperrt.

Kerbe 2021

Eine endgültige Entscheidung soll nach einer Helferabfrage bis Mitte Oktober 2021 getroffen werden. Die Kerbe 2021 soll dann in abgespeckter Form, unter Einhaltung der 2G-Regeln und Hygienevorschriften, abgehalten werden.

Mobilfunk Vodafone

Die Ortsgemeinde ist für jede Verbesserung des Mobilfunks in der Gemeinde offen.

Der Ortsbürgermeister wird beauftragt, der Vodafone AG den Standort auf dem Grundstück Pl.Nr. 584/1 anzubieten.

Mobilfunk Telekom

Der Ortsgemeinderat stimmt dem Mitbenutzungsvertrag zwischen der Ortsgemeinde Langenbach und der Telekom, auf dem Flurstück 912, mit einer Länge von 280 Metern, zu.

Neuer Rahmenvertrag Straßenbeleuchtung der Pflanzwerke Netz AG

Der Ortsgemeinderat entscheidet sich für den kostenlosen Übertrag der Straßenbeleuchtung an die Ortsgemeinde Langenbach und stimmt dem neuen Rahmenvertrag mit der Pflanzwerke Netz AG zu.

IMPRESSUM

Amtsblatt der Verbandsgemeinde Oberes Glantal

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil ist die Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal, 66901 Schönenberg-Kübelberg, Christoph Lothschütz (V.i.S.d.P.), Rathausstraße 8, Tel. 06373 504-0.

Verlag: SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH & Co. KG

Herstellung: Druck- und Versanddienstleistungen Südwest GmbH, 67071 Ludwigshafen

Zustellung: PVG Ludwigshafen; zustellreklamation@suewe.de oder Tel. 0621 572498-40 oder -41.

Das Amtsblatt Oberes Glantal erscheint wöchentlich freitags/ samstags außer an Feiertagen. Das Amtsblatt Oberes Glantal wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Verbandsgemeinde Oberes Glantal verteilt. Auflage 16.030 Exemplare. Sofern eine Zustellung des Amtsblattes aufgrund von unvorhersehbaren Störungen nicht erfolgt sein sollte, kann das jeweils aktuelle Amtsblatt in der Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal sowie bei der SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH & Co. KG in Ludwigshafen bezogen werden.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Förderantrag für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung noch im Jahr 2021 zu stellen.

nicht öffentlich

Windpark Langenbach

Der Ortsgemeinderat stellt sich der Windenergie positiv gegenüber.

Solar Freiflächenanlage

Der Ortsgemeinderat stellt sich der Solarenergie mit Einschränkungen positiv gegenüber.

Grundstücksangelegenheiten

Der Ortsgemeinderat beschließt zustimmend in einer Grundstücksangelegenheit.

Öffentliche Bekanntmachung

Der Ortsgemeinderat Langenbach hat in seiner Sitzung am 29.09.2021 folgenden Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Auf der Platte“ gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) gefasst, der hiermit bekannt gemacht wird. Der betroffene Planbereich ist der Kartendarstellung zu entnehmen. Der Ortsgemeinderat fasst hiermit den Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan „Auf der Platte“ gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch. Der Geltungsbereich kann dem Lageplan entnommen werden.



Langenbach, den 23.10.2021
gez. Schneider, Ortsbürgermeister

Diese Bekanntmachung wird aufgrund § 27 a VwVfG auch auf der Homepage der Verbandsgemeinde Oberes Glantal unter www.vgog.de/bekanntmachungen veröffentlicht.

Alter Brauch soll lebendig bleiben

Rommeleboze Treffen in Langenbach



Treffpunkt: Samstag den 23. Okt. 2021 18:30 Uhr, am Dorfgemeinschaftshaus Langenbach. Liebe Kinder kommt mit Euren Eltern und Großeltern sowie mit Bekannten und Verwandten zu uns nach Langenbach. Ihr seid herzlich eingeladen zu unserem schon traditionellen Rommeleboze Treffen. Nach einer kleinen Wanderung durch unser Dorf, können wir anschließend im Außenbereich des Dorfgemeinschaftshaus etwas feiern. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Rommeleboze können am Donnerstag den 21.10.2021 von 17.00-19.00 Uhr am DGH Langenbach erworben werden.

Wir freuen uns auf euren Besuch

Die Straußjugend von Langenbach und die Ortsgemeinde

Wichtig: 3 G Regel mit Kontaktdatenerfassung. Kinder und Schüler sind von der Testpflicht ausgenommen

Matzenbach

Verkehrsraumeinschränkungen im Gebiet der Verbandsgemeinde Oberes Glantal



Verschiebung des Baubeginns um ca. 14 Tage!

Ort, Straße: Matzenbach, Eisenbacher Straße zwischen Hausnummer 2 und 10

Art der Sperrung: Vollständige Sperrung des Gesamtverkehrs

Ursprünglicher Zeitraum: 18.10.2021 bis voraussichtlich 22.12.2021

Neuer Zeitraum: voraussichtlich 08.11.2021 bis Mitte Januar 2022

In der Zeit vom 08.11.2021 bis ca. Mitte Januar 2022 wird die Eisenbacher Straße zwischen Hausnummer 2 und 10 in Matzenbach wegen Neubau einer Pumpstation vollständig gesperrt. Der Gehweg für Fußgänger bleibt jedoch frei und ist jederzeit passierbar. Die offizielle Umleitungsstrecke erfolgt über Gimsbach sowie Theisbergstegen und Godelhausen und wird ausgeschildert.

Bei Rückfragen steht Ihnen die Straßenverkehrsbehörde der Verbandsgemeinde Oberes Glantal unter 06373/ 504-231 gerne zur Verfügung.

Landfrauenverein Gimsbach

Der Landfrauenverein Gimsbach lädt zur Mitgliederversammlung, am Donnerstag 28. Oktober 2021 um 19.00 Uhr im DGH Gimsbach ein.

Ohmbach

Apfeltage in der Villa Sonnenschein



In den letzten Tagen drehte sich bei den Kindern in der Villa Sonnenschein alles um den Apfel. Sie haben die Äpfel vom Kindergartenapfelbaum geerntet, einige Eltern haben Äpfel gespendet.. und los ging es. Wie sieht ein Apfel aus? Wie fühlt er sich an? Wie schmeckt er? Was kann man damit alles machen? Die Kinder haben viele Ideen gesammelt und in den folgenden Tagen wurden sie umgesetzt. Es wurden Äpfel geschält, geschnitten und zwischendurch immer wieder probiert – lecker! Die Kinder haben Apfelsaft gekocht, Äpfel entsaftet und daraus Apfelsaft gemacht und einen leckeren Apfelsaft gebacken. Dies alles wurde in Tüten gefüllt und die Eltern hatten die Möglichkeit eine Apfeltüte zu erwerben. Vielen Dank nochmal an alle Apfelspender!

Landfrauenverein Ohmbach

Mitgliederversammlung mit Neuwahlen sowie Eröffnung des Winterprogramms 2021/2022

Am Montag, dem 8. November, 19 Uhr, lädt das Team des Landfrauenvereins Ohmbach zur Mitgliederversammlung mit Neuwahlen ins Gasthaus Erfurt ein. Nach der Begrüßung sowie Bekanntgabe des Tätigkeits- und Kassenberichts findet die Wahl statt. Im Anschluss wird das neue Winterprogramm vorgestellt. Für einen kleinen Imbiss ist gesorgt. Es sind die 2G-Regeln (geimpft/genesen) bitte zu beachten. Auf ein zahlreiches Erscheinen freut sich das Team.

Quirnbach

BEKANNTMACHUNG

Am Donnerstag, den 28.10.2021, um 19:00 Uhr, findet unter Einhaltung der geltenden Hygieneregeln im Saal des Dorfgemeinschaftshauses, Schulstraße 1, 66907 Glan-Münchweiler eine Sitzung des gem. Kindergartenausschusses der Ortsgemeinden Glan-Münchweiler/Quirnbach der Ortsgemeinde Glan-Münchweiler statt. Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

öffentlich

1. Information personelle Situation KITA
2. Beratung und Beschlussfassung Schließtag 2022
3. Beratung und Beschlussfassung zur Investition in RLT-Anlage
4. Sachstand KITA-Erweiterung; Diskussion Alternativkonzept
5. Informationen

Glan-Münchweiler, den 13. Oktober 2021

In Vertretung:

gez. Ute Moldenhauer

Beigeordnete

Hinweis:

Die Sitzung ist grundsätzlich öffentlich, sofern nicht gem. § 35 Abs. 1 GemO aufgrund einer gesetzlichen Vorgabe, aus Gründen des Gemeinwohls oder wegen schutzwürdiger Interessen Einzelner die Nichtöffentlichkeit vorgesehen ist. Aus Gründen des Gesundheitsschutzes können jedoch aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie-Situation nur begrenzte Kapazitäten der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden. Um die notwendigen Abstände zwischen den Teilnehmern gewährleisten zu können, ist die Besucherzahl daher begrenzt.

Arbeiterunterstützungsverein Quirnbach 1896 e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Samstag, den 23. Oktober 2021, 20.00 Uhr in Quirnbach im Bürgerhaus.

Aquarellkurs – Im Reich von Farbe und Fantasie



Das Netzwerk für das Alter im Landkreis Kusel hat im Bürgerhaus in Quirnbach durch seine beiden Koordinatorinnen Karola Becker und Uschi Sooß an fünf Dienstagen einen Aquarellkurs organisiert. Unter Anleitung von Doris Bauer aus Brücken haben sich unter dem Motto „Im Reich von Farbe und Fantasie“ auch einige Mitglieder der Betreuungsgruppe von „Quirnbach inTakt“ kreativ betätigt. Diese gelungene gemeinsame Aktion hat allen Teilnehmenden viel Freude bereitet. Darüber hinaus sind sehr schöne Bilder entstanden, die auf einem der nächsten Markttag auch ausgestellt werden.

BEKANNTMACHUNG

Am Dienstag, den 26.10.2021, um 19:30 Uhr, findet im Saal des Bürgerhauses, Hauptstraße 5, 66909 Quirnbach/Pfalz eine Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Ortsgemeinde Quirnbach statt.

Die Sitzung ist – mit Ausnahme des Tagesordnungspunktes 2 – öffentlich.

Tagesordnung:

öffentlich

1. **Vorstellung und Erläuterung des Jahresabschlusses 2019 der Ortsgemeinde Quirnbach**

nicht öffentlich

2. **Belegrprüfung im Rahmen des Jahresabschlusses 2019**

öffentlich

3. **Beratung und Beschlussempfehlung im Rahmen des Jahresabschlusses 2019 Vollzug der §§ 110 ff. GemO; Prüfung und Feststellung des Jahresabschlusses 2019 der Ortsgemeinde Quirnbach sowie Entlastung der Ortsbürgermeisterin und der Beigeordneten der Ortsgemeinde und der Verbandsgemeinde**

Quirnbach, 13. Oktober 2021

gez. Franz Harth

Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses

Vortrag „Klimawandel und Meerspiegel“

„Klimawandel und Meeresspiegel - ein Blick in die Vergangenheit zeigt die Zukunft der Antarktis“ ist der Titel eines Vortrages, den Dr. Michael Weber am 26.10.2021 um 19 Uhr im Dorfge-meinschaftshaus Quirnbach hält. Weber lebt und forscht in den USA, hält sich aber derzeit in seinem Heimatdorf Glan-Münchweiler auf. Der Geologe und Klimaforscher hat sich bei Expeditionen in die Antarktis und den Himalaya wissenschaftlich mit der Entwicklung des Klimas beschäftigt. Die Erwärmung der Erde hat starke Auswirkungen auf die Polkappen. In der Arktis schmilzt das Meereis und verändert unser Wettergeschehen in Europa. In der Antarktis droht das Abschmelzen des Inlandeises, was katastrophale Folgen für den globalen Meeresspiegelanstieg haben kann. Klimamodelle, die die künftige Entwicklung vorhersagen, beruhen jedoch meist nur historischen Daten der letzten Jahrzehnte. Wir befinden uns jedoch an einem Kipppunkt, an dem rasche und irreversible Änderungen des Klimas auftreten können. Diese sind jedoch in den historischen Daten nicht dokumentiert. Ein Blick in die tiefere, geologische Vergangenheit offenbart, wie sich der Antarktische Eispanzer an Kipppunkten verändert hat, wie rasch es geschehen ist und welches Ausmaß es angenommen hat. Diese Erkenntnisse lassen sich nutzen, um bessere Vorhersagemodelle zu erstellen. Die Analysen zeigen, dass sich der globale Meeresspiegelanstieg wohl nicht vermeiden lässt, das Ausmaß aber sehr wohl vom künftigen Verhalten der Menschen abhängt. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei. Es gelten die aktuellen Coronarichtlinien.

Schönenberg-Kübelberg

Vortrag über in der Region abgestürzte Weltkriegsflugzeuge – Kriegsende 1944/45

Der Kulturhistorische Verein „Gericht Kübelberg“ lädt zu einer Vortragsveranstaltung über die zum Kriegsende 1944/45 im Bereich Waldmohr/Jägersburg/ Schönenberg-Kübelberg/ Brücken/Kohlbachtal abgestürzten bzw. abgeschossenen Flugzeuge ein. Uwe Benkel von der „Arbeitsgruppe Vermisstenforschung“, ein ausgewiesener Kenner des Themas, wird darüber am Mittwoch, dem 27. Oktober 2021, um 19.00 Uhr im Veranstaltungsraum des Kulturhauses Kübelberg referieren.

Ursprünglich war die Veranstaltung für letztes Jahr vorgesehen, musste jedoch wegen Corona abgesagt werden. Für die Veranstaltung gelten die Corona-Regeln in der aktuellen Version. Dies bedeutet auf alle Fälle die Kontakterfassung, die 3-G-Regel sowie ein Hygienekonzept (entweder Abstandsgebot oder Maskenpflicht)

Kultur- und Heimatverein Sand e.V.

4. November: KuH & Verbraucherzentrale informieren zum Thema Patientenverfügung
Der Kultur- und Heimatverein Sand (KuH) lädt am Donnerstag, 4. November um 18 Uhr gemeinsam mit Experten der Verbraucherzentrale zu einem Informationsabend zum Thema „Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht“ ins Bürgerhaus Sand (Miesauer Str. 38) ein. Das Thema „Vorsorge“ geht alle an – unabhängig vom Alter: Was passiert, wenn ich durch einen Unfall oder durch schwere Krankheit nicht mehr selbst über meine persönlichen Angelegenheiten oder über medizinische Behandlungen entscheiden

kann? Wer entscheidet dann für mich? Eine Patientenverfügung kann hier Klarheit und Sicherheit schaffen. Referent des Info-Abends ist Kai Prowald von der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz. Bei der Veranstaltung gilt zur Teilnahme das „2G-Plus“ Verfahren („Geimpft, Genesen oder Getestet“).

Anmeldungen sind online möglich unter www.kuh-sand.de/veranstaltungen oder telefonisch unter 0152/53150717

BEKANNTMACHUNG

Am Donnerstag, den 28.10.2021, um 19:00 Uhr, findet in der Aula des IGS Schönenberg-Kübelberg, St. Wendeler Straße 16, 66901 Schönenberg-Kübelberg, unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln, eine Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Schönenberg-Kübelberg statt. Die Sitzung ist – mit Ausnahme der Tagesordnungspunkte 18 und 19 – öffentlich.

Tagesordnung:

öffentlich

1. **Barrierefreier Ausbau von 4 Bushaltestellen**
2. **Herstellung von Stelen und Wege auf den Friedhöfen**
3. **Anschaffung von Stelen für die Friedhöfe**
4. **1. Teiländerung zur 1. Erweiterung zum Bebauungsplan „In den Aspen“**
 - a) **Beschluss zu den eingegangenen Stellungnahmen gem. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB**
 - b) **Satzungsbeschluss**
5. **5. Teiländerung zum Bebauungsplan „In den Aspen“**
 - a) **Beschluss zu den eingegangenen Stellungnahmen gem. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB**
 - b) **Satzungsbeschluss**
6. **Verbesserung der Luftqualität in Kindertagesstätten; Antrag der CDU-Fraktion zur Beantragung einer Förderung für „Um- und Ausrüstung von stationären raumlufttechnischen Anlagen(RLT)“ für unsere Kita's und Bekanntgabe des Eilentscheides**
7. **Städtebauförderung; Fortschreibung des Masterplan**
8. **Änderung der Verbandsordnung des Forstzweckverbandes Oberes Glantal**
9. **Nachwahl in den Ausschüssen**
10. **Zustimmung zur Annahme einer Spende gem. § 94 Abs. 3 GemO**
11. **Antrag des KuH e.V. auf I-Stock-Fördermittel; Information**
12. **Fassung eines Grundsatzbeschlusses für die Anschaffung von Tablets für Gemeinderäte**
13. **Errichtung eines barrierefreien Zugangs zum Bierkeller; Vergabe von Arbeiten**
14. **Festlegung eines Straßennamens**
15. **Umbau und Erweiterung Kita Regenbogen - Vergabe Ingenieurleistungen**
16. **Reparatur Wirtschaftsweg (Verlängerung Fuchsbergstraße)**
17. **Informationen**
18. **Grundstücksangelegenheiten**
19. **Pachtangelegenheiten**

Schönenberg-Kübelberg, den 15. Oktober 2021

gez. Thomas Wolf

Ortsbürgermeister

Hinweis:

Beschränkung der Teilnehmerzahl

Die Ratssitzung ist grundsätzlich öffentlich, sofern nicht gemäß § 35 Abs. I GemO aufgrund einer gesetzlichen Vorgabe, aus Gründen des Gemeinwohls oder wegen schutzwürdiger Interessen Einzelner die Nichtöffentlichkeit vorgesehen ist. Aus Gründen des Gesundheitsschutzes können jedoch aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie-Situation nur begrenzte Kapazitäten der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden. Um die notwendigen Abstände zwischen den Teilnehmern gewährleisten zu können, ist die Besucherzahl daher begrenzt.

Mund-Nasen-Bedeckung

Während der gesamten Sitzung besteht Maskenpflicht.

Wohnungssuche

Die Ortsgemeinde Schönenberg-Kübelberg sucht für eine alleinstehende Person eine Wohnung, da die z.Zt. gemietete Wohnung sich in einem Anwesen befindet, das im nächsten Jahr abgerissen werden soll.

Die Wohnung sollte ca. 50 qm haben und die Kaltmiete in Höhe von ca. 250,00 € nicht überschreiten.

Am Günstigsten für die Mieterin wäre eine ebenerdige Lage in der Nähe einer Bushaltestelle. Die Mieterin ist berufstätig.

Angebote senden Sie bitte an die Ortsgemeinde

Schönenberg-Kübelberg, Rathausstr. 8, 66901

SK, Ortsbürgermeister Thomas Wolf,

oder per E-Mail an: t.wolf@schoenenberg-kuebelberg.de.

Steinbach

Neues aus dem Ortsgemeinderat

Bekanntmachung gem. §41 Abs.5 GemO – Unterrichtung der Einwohner über die Ergebnisse der Ratssitzung sowie Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse.

Der Ortsgemeinderat Steinbach am Glan hat in seiner Sitzung am 23.09.2021 folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlich

Änderung der Verbandsordnung des Forstzweckverbandes Oberes Glantal

Der Änderung der Verbandsordnung wird in der als Entwurf vorliegenden Fassung zugestimmt.

Verbesserung der Luftqualität in der Kindertagesstätte

Einbau von RLT-Anlagen- beschränkte Ausschreibung und Vergabe

Die beschränkte Ausschreibung der Maßnahme soll unverzüglich erfolgen. Der Ortsbürgermeister wird ermächtigt, nach erfolgter Submission und auf Grundlage des erstellten Vergabevorschlags, mit Einbindung eines Wartungsvertrages und Rücksprache der Beigeordneten den Auftrag an die günstigste Bieterin zu erteilen.

nicht öffentlich

Grundstücksangelegenheiten

Der Ortsgemeinderat beschließt zustimmend in einer Grundstücksangelegenheit und erteilt in einer Nutzungsangelegenheit eine Absage.

BEKANNTMACHUNG

Am Donnerstag, den 28.10.2021, um 19:00 Uhr, findet im Saal des Ev. Gemeindehauses, Hauptstraße 65, 66909 Steinbach am Glan eine Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Steinbach am Glan statt.

Die Sitzung ist – mit Ausnahme des Tagesordnungspunktes 8 – öffentlich.

Tagesordnung:

öffentlich

1. **Annahme der erstellten Planunterlagen, Fortschreibung Dorferneuerungskonzept**
2. **Spielplatz; Auftragsvergabe**
3. **Festsetzung des Gemeindeanteiles für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung**
 - a) **Informationen**
 - b) **Hohlstraße**
 - c) **Schulstraße**
4. **Rad- und Feldwegausbau Brücken-Steinbach am Glan-Henschtal Auftragsvergabe**
5. **Änderung der Eigentumsverhältnisse im Rahmenvertrag zur Straßenbeleuchtung für gemeindeeigene Anlagen**
6. **Neuabgrenzung des Forstreviers Glantal und Austritt der OG Matzenbach - Revierabgrenzungsverfahren**
7. **Informationen**

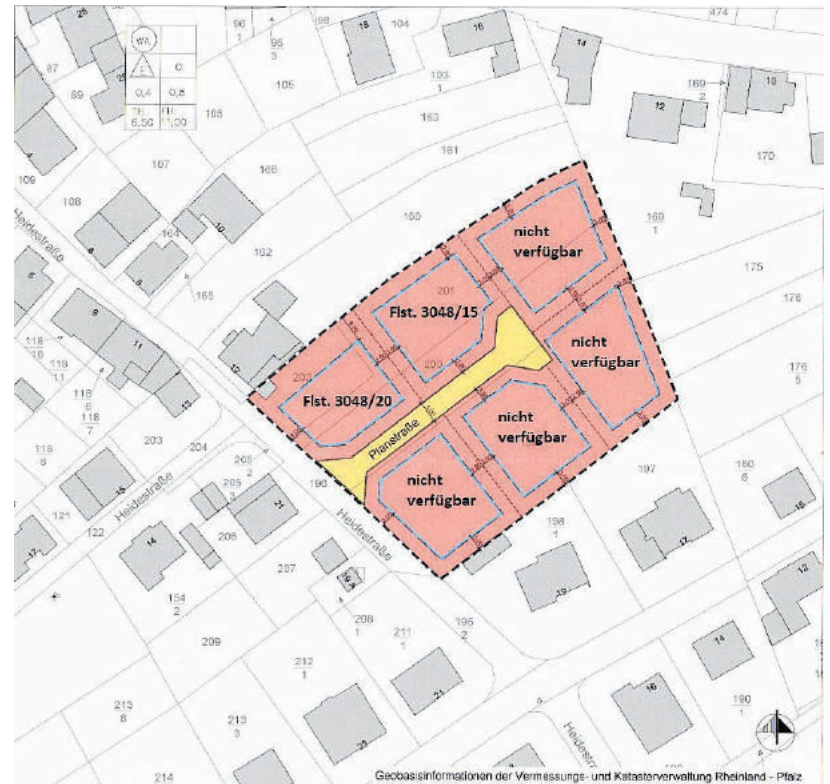
nicht öffentlich

8. **Grundstücksangelegenheiten**

Steinbach am Glan, den 14. Oktober 2021
gez. Jörg Fehrentz, Ortsbürgermeister

Wahnwegen

Bauplätze in Wahnwegen zu verkaufen



Die Ortsgemeinde Wahnwegen sucht Käufer für ihr Neubaugebiet „Heidestraße“ im Ortskern.

Wir bieten zwei voll erschlossene Baugrundstücke für je 71,00 €/qm in ruhiger Lage ohne Durchgangsverkehr. Die Grundstücke sind gut bebaubar (keine Hanglage) und verfügen über Glasfaser (FTTH). Die Grundstücksgrößen betragen ca. 720 qm. Der Bebauungsplan hat nur wenige Einschränkungen.

Wir suchen junge Familien, die die Grundstücke zur Eigennutzung bebauen.

Die Bauplätze werden über ein Bewerbungsverfahren vergeben. Weitere Informationen zu den Grundstücken sowie die Bewerbungsunterlagen zur Teilnahme am Vergabeverfahren erhalten interessierte Bauwillige bei der Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal, Frau Lisa Ziehmer, unter Tel.: 06373/504-164 oder Mail: l.ziehmer@vgog.de

Annahmeschluss für Bewerbungsunterlagen ist der 22.12.2021.

Waldmohr

BEKANNTMACHUNG

Am Mittwoch, den 27.10.2021, um 18:00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Rathauses, Rathausstraße 14, 66914 Waldmohr eine Sitzung des Stadtrates der Stadt Waldmohr statt.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

öffentlich

1. **Einwohnerfragestunde**
(Hinweis zu TOP 1 – Einwohnerfragestunde
Einwohner können während dieses Tagesordnungspunktes Fragen aus dem Bereich der öffentlichen Verwaltung stellen sowie Anregungen und Vorschläge unterbreiten. Wer von dieser Möglichkeit Gebrauch machen möchte, wird gebeten, die Fragen spätestens drei Arbeitstage vor der Sitzung schriftlich bei Stadtbürgermeister Prof. Dr. Schneider einzureichen.)
2. **Verbesserung der Luftqualität in der Kindertagesstätten Kita I und II; Einbau von RLT-Anlagen - beschränkte Ausschreibung und Vergabe - Städtebauliche Erneuerung - Lebendige Zentren**
3. **Platzgestaltung Rathausstraße 2**
4. **7. Änderungsplan zur Neufassung II mit Erweiterung II des Bebauungsplanes Pferch**
 - a) **Aufstellungsbeschluss**
 - b) **Beauftragung Planungsbüro**
 - c) **Planentwurf**
5. **Neuabgrenzung des Forstreviers Glantal und Austritt der OG Matzenbach - Revierabgrenzungsverfahren**
6. **Tablets für Stadträte**
7. **Informationen**

Waldmohr, den 14. Oktober 2021
gez. Prof. Dr. Jürgen Schneider, -Stadtbürgermeister

www.wochenblatt-reporter.de

Wie werde ich Wochenblatt-Reporter?

Mitmachportal. Bereits über 10.000 Wochenblatt-Reporter aus dem Badischen und der Pfalz berichten regelmäßig auf www.wochenblatt-reporter.de in redaktionellen Beiträgen und Schnappschüssen über das, was sie vor Ort bewegt. Mitmachen kann jeder, einzige Voraussetzung ist eine Registrierung mit Klarnamen, da wir uns einen offenen und direkten Austausch auf Augenhöhe von Menschen aus der Region wünschen. Sobald man sich unter www.wochenblatt-reporter.de/register als Wochenblatt-Reporter registriert hat, bekommt man eine Bestätigungsmail zugeschickt. Sobald die Anmeldung auf diesem Weg bestätigt wurde, kann es auch schon losgehen und man kann den ersten Beitrag oder Schnappschuss veröffentlichen. |goc



Die Reihe ERZÄHLCAFÉ wird fortgesetzt

Die überaus positive Resonanz auf das 1. Erzählcafé in Waldmohr hat die „Urheber“ bewegt, die Reihe fortzusetzen und zwar am Montag, den 25. Oktober 2021 um 17.00 Uhr im Festsaal des Bürgerhauses. Teilnahme und Café sind frei. Das Thema ist auf vielfachen Wunsch noch einmal „Die Kerb“. Und dieses Mal sind alle eingeladen, die irgendeine Erfahrung mit der Kerb, heute oder damals, haben und auch solche, die am Thema interessiert sind. Wir wollen aus dem, was erzählt wird heraushören, was schön war, wie man es noch schöner machen könnte, was man vermisst hat und was nicht so toll war. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, aber mehr als 25 Personen können nicht teilnehmen. Die 3G-Regel wegen Corona muss eingehalten werden.

Stellenausschreibung



Die Stadt Waldmohr sucht ab sofort eine/n

Erzieher/in (m/w/d)

für unsere 5gruppige Kindertagesstätte „Die Bremer Stadtmusikanten“, Badstr. 1a, 66914 Waldmohr. Es handelt sich um eine bis mindestens 30.04.2022 befristete Vertretungsstelle. Stellenkonstellationen von Teilzeit bis zur Vollzeit sind möglich.

Wir wünschen uns:

- motivierte und zuverlässige Fachkräfte mit erfolgreich abgeschlossener Ausbildung zum/zur Erzieher/in mit staatlicher Anerkennung
 - soziale Kompetenz, Freude und Engagement bei der pädagogischen Arbeit
 - einen liebevollen und wertschätzenden Umgang mit den Kindern
 - Teamfähigkeit und zugleich die Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten
 - die Bereitschaft auf dienstliche Anforderungen zeitlich flexibel zu reagieren und ggfs. Vertretungs- bzw. Mehrarbeitsstunden zu leisten
 - Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Einsatzfreude und Belastbarkeit
- Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD) und beinhaltet alle im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen sowie zahlreiche Fortbildungsmöglichkeiten. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bis spätestens **10.11.2021** unter Beifügung der üblichen Unterlagen an die

Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal
Fachbereich 1A.2 – Personal
Rathausstr. 8, 66901 Schönenberg-Kübelberg
oder per Email an bewerbung@vgog.de (bevorzugt als PDF)

Für Rückfragen steht Ihnen die Leiterin der Kindertagesstätte, Frau Pfreundtner (Tel. 06373-6210) gerne zur Verfügung.

Hinweis: Aus Kostengründen kann eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht erfolgen. Wir bitten daher keine Originale und keine Bewerbungsmappen oder Folien einzureichen. Die Verarbeitung der personenbezogenen Bewerberdaten richtet sich nach der DSGVO und dem Landesdatenschutzgesetz. Bewerbungs-, Vorstellungs- und Reisekosten werden nicht erstattet.

Waldmohr, 13.10.2021
Gez. Dr. Jürgen Schneider, Stadtbürgermeister

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Kameradinnen und Kameraden,
hiermit möchten wir Euch/Sie zur Jahreshauptversammlung der DLRG Kreisgruppe Waldmohr e.V. einladen.

Wann: Sonntag, 28.11.2021 um 10 Uhr

Wo: Bürgerhaus Waldmohr

Pie-vorläufige Tagesordnung:

Top 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Top 2: Anerkennung der Tagesordnung

Top 3: Bericht

a) des Vorsitzenden

b) des TL

c) des Kassenwartes

d) des Kassenprüfer

Top 4: Abstimmung über die Einladungsform der JHV

Top 5: Entlastung des Vorstandes

Top 6: Wünsche und Anträge

Top 7: Organisatorisches / Verschiedenes

Wegen der Einhaltung der Corona-Hygiene-Regeln (3-G-Regel!) müssen sich die Teilnehmer spätestens 14 Tage vor der Sitzung unter folgender E-Mail anmelden: lahreshauptversammlung@waldmohr.dlrg.de. Anträge auf Änderung der Tagesordnung sind unter der genannten E-Mailadresse anzumelden. Zuletzt möchten wir Sie darauf hinweisen, dass wir ab nächstem Jahr nur noch per Wochenblatt, Internetauftritt und per Mail zu unserer Jahreshauptversammlung einladen möchten. Die Abstimmung zu diesem Thema findet auf der diesjährigen Versammlung statt. Auf euer kommen freut sich der Vorstand

Kirchliche Nachrichten

Prot. Pfarramt Glan-Münchweiler und Dietschweiler

Gottesdienste

Negativtest) nicht vergessen! Mund-Nasenschutz [FFP2, KN95, OP-Maske] darf am Sitzplatz abgenommen werden, Kontaktdaten werden vor Eintritt aufgenommen)

24.10.2021 (21. So. n. Trinitatis), 10.10 Uhr, Prot. Kirche Glan-Münchweiler (Anwendung von 2G+ Regel: Bitte entsprechenden Nachweis (Impfung, Negativtest) nicht vergessen! Mund-Nasenschutz [FFP2, KN95, OP-Maske] darf am Sitzplatz abgenommen werden, Kontaktdaten werden vor Eintritt aufgenommen)

24.10.2021 (21. So. n. Trinitatis), 9.00 Uhr, Prot. Martinskirche Dietschweiler (Anwendung von 2G+ Regel: Bitte entsprechenden Nachweis (Impfung, Negativtest) nicht vergessen! Mund-Nasenschutz [FFP2, KN95, OP-Maske] darf am Sitzplatz abgenommen werden, Kontaktdaten werden vor Eintritt aufgenommen)

Veranstaltungen:

26.10.2021, 15.30 Uhr - 17.00 Uhr, Prot. Kirche Glan-Münchweiler, Konfizeit der Konfirmandengruppe

Kontakt:

Prot. Pfarramt Glan-Münchweiler, Pfarrer Christoph Bröcker

Tel.: 06383/470 Email: pfarramt.glan.muenchweiler@evkirchepfalz.de

Prot. Kirchengemeinden Breitenbach, Dunzweiler, Waldmohr

Gottesdienste

Breitenbach

24.10. 10:30 Uhr

Dunzweiler

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Dienstags v. 17:00-19:00 Uhr, Donnerstags v. 09:30-12:00 Uhr oder unter Telefonnummer 06386/330

Prot. Kirchengemeinde Waldmohr

27.06. 10:00 Uhr Gottesdienst mit musikalischer Begleitung von Inga& Wolf Buchinger, mit anschließendem Kirchenkaffee

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Dienstags und freitags 14:00 bis 18:00 Uhr, Saarpfalzstraße 16a, 66914 Waldmohr, Tel.: 06373/9312

Prot. Kirchengemeinde Herschweiler-Pettersheim

Gottesdienste

Freitag, 22. Oktober 2021

19.30 Uhr Abendmahlsfeier

Sonntag, 24. Oktober 2021

10 Uhr Ohmbach und Herschweiler-Pettersheim

Freitag, 29. Oktober 2021

19.30 Uhr Abendmahlsfeier

Sonntag, 31. Oktober 2021 - Reformationstag

10 Uhr Ohmbach und Herschweiler-Pettersheim

Info: Vor Beginn der Gottesdienste erfragen wir den Immunisierungsstatus. Jeder darf mitfeiern. Die Anzahl der Nicht-Immunisierten bestimmt, ob wir während der Feier die Maske abnehmen dürfen oder weiterhin tragen müssen.

Termine

Presbyteriumssitzung: am 25. Oktober 2021 um 20 Uhr im Jugendheim in Herschweiler-Pettersheim

Wandern: Mittwoch, 27. Oktober 2021, 9:30 Uhr, Treffpunkt: Bockhofstr. 58 in Herschweiler-Pettersheim beim Margot von Blohn. Alle, die gerne zu Fuß in unserer Umgebung unterwegs sind, sind herzlich eingeladen.

Kindergottesdienst: Informationen über Überraschungspost und Video-Info über WhatsApp bei Bernadette 017 12 83 75 86 oder Laura 015 75 15 18 68 2

Schutzbestimmungen beachten: Auf dem Kirchengelände und im Kirchenraum gilt Mund- und Nasenschutz (Medizinische Masken oder FFP2, KN95, N95). Am Sitzplatz kann der Mund-Nasenschutz abgenommen werden. Die Sitzplätze sind den Schutzbestimmungen gemäß gekennzeichnet.

Kontakte: Pfarramt Herschweiler-Pettersheim, Pfarrer Robert Fillinger, Tel. 0 63 84 – 385 Mail: pfarramt.hp@evkirchepfalz.de, www.kirche-hp.de, <https://www.facebook.com/KircheHP>

Prot. Kirchengemeinde Gries

Gottesdienste

Liebe Gemeindeglieder,

Die Aktivitäten in unserer Kirchengemeinde sind aufgrund der Fürsorge füreinander weiterhin eingeschränkt. Wir halten uns an die jeweils geltenden Auflagen und sind froh, dass wir wenigstens Gottesdienste feiern können.

Sonntag, 24.10.2021

10:00 Uhr Gottesdienst in Gries

Dienstag, 26.10.2021

16:00 Uhr Konfirmandenstunde im Gemeindefaal

Sonntag, 31.10.2021

10:00 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag in Miesau

Öffnungszeiten: Pfarrerin Ute Stoll-Rummel ist immer zu sprechen oder per mail zu erreichen. Das Pfarrbüro ist mittwochs von 8 Uhr bis 10 Uhr und freitags von 8 Uhr bis 12 Uhr geöffnet. Tel. 06372-1456, Telefax 50352, <https://pfarramt-miesau.de>

eMail: prot.pfarramt.miesau@t-online.de

Über 20 Jahre bei fast 100 Veranstaltungen

Der Förderverein Kirchenorgel Gries hat in seiner letzten Vorstandssitzung seinen langjährigen (und einzigen) 1. Vorsitzenden Pfarrer Andreas Rummel feierlich verabschiedet.

Nachdem er maßgeblich an einer Orgel beteiligt war, hat es auch sofort für einen Förderverein gesorgt und hat dessen ersten Vorsitz übernommen, den er bis jetzt ausgeübt hat. Durch sein Wirken ist der Förderverein in Gries zu einem Kulturträger geworden. Erinnert sei nur an den Auftritt der beiden Polizei-Orchester in der Grieser Freizeithalle und an den Auftritt von Rito Pedersen aus Paraguay mit seiner Harfe. Nach seiner Tätigkeit in der Pfarrei Gries und als persönlicher Referent des Kirchenpräsidenten in Speyer hat er nun die Stelle als Dekan in Neustadt angetreten. In der Vorstandschaft war man sich einig, dass Pfr. Rummel sich nicht nur um den Förderverein verdient gemacht hat, sondern um die ganze Gemeinde.

Prot. Kirchengemeinde Schönenberg-Kübelberg

Gottesdienste

Sonntag, 24.10.

10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 31.10.

10.00 Uhr Gottesdienst

Bitte beachten Sie weiterhin die Abstands- und Hygieneregeln. Bitte tragen Sie, sobald Sie die Kirche betreten, eine FFP2- oder medizinische Maske. Diese Maske muss während dem Gemeindegesang im Gottesdienst getragen werden. Bitte halten Sie sich weiterhin an die Hygiene- und Abstandsregeln.

Unsere Bürozeiten sind dienstags und donnerstags von 09. – 12.00 Uhr sowie donnerstags von 15.30 – 17.00 Uhr, Telefon: 06373-3256,

E-Mail: pfarramt.schoenenberg@evkirchepfalz.de

Im dringenden Notfall wenden Sie sich bitte an das Prot. Pfarramt Miesau, Tel. 06372-1456.

Katholische Pfarrei Hl. Remigius Hüffler, Kusel, Glan-Münchweiler, Nanzdietschweiler, Rammelsbach, Remigiusberg, Reichenbach-Steegen, Hoof

Gottesdienste

Samstag 23. Oktober

18.00 Uhr Vorabendmesse Glan-Münchweiler

18.00 Uhr Vorabendmesse Hoof

Sonntag 24. Oktober

9.00 Uhr Sonntagsmesse Nanzdietschweiler

10.30 Uhr Sonntagsmesse Rammelsbach

10.30 Uhr Sonntagsmesse Reichenbach-Steegen

18.00 Uhr Rosenkranzandacht Nanzdietschweiler

Anmeldung bis Freitag 22. Oktober um 12 Uhr im Pfarrbüro Kusel möglich!

Dienstag 26. Oktober

18.00 Uhr Werktagsmesse Remigiusberg

18.30 Uhr Werktagsmesse Glan-Münchweiler

Mittwoch 27. Oktober

9.00 Uhr Werktagsmesse Kusel

9.00 Uhr Werktagsmesse Nanzdietschweiler

Donnerstag 28. Oktober

18.30 Uhr Festtagsmesse Glan-Münchweiler

Freitag 29. Oktober

09.00 Uhr Werktagsmesse Kusel

18.30 Uhr Werktagsmesse Nanzdietschweiler

Wir bitten um Beachtung: Alle Gottesdienstteilnehmenden brauchen eine Gesichtsmaske (OP-Maske oder FFP2). Wenn Sie einen Gottesdienst an Sonn- oder Feiertagen besuchen möchten, bitten wir Sie sich vorher anzumelden. Sie können sich bis Freitagmittag 12 Uhr telefonisch im Pfarrbüro in Kusel anmelden (Telefon: 06381/437170). Bis Freitagmorgen können Sie aber auch auf den Anrufbeantworter sprechen oder sich per Mail anmelden (pfarramt@heiliger-remigius.de). Bitte nennen Sie Name, Adresse und Telefonnummer sowie ggfs. die Zahl der Personen, die mit Ihnen kommen. Bei den Werktagsmessen ist keine vorherige Anmeldung notwendig. Von allen Teilnehmenden müssen aber Name, Adresse und Telefonnummer erfasst werden. Die erfassten Daten werden für mindestens drei Wochen aufbewahrt und ausschließlich im Bedarfsfall der Kontaktrückverfolgung an die staatlichen Behörden weitergegeben.

Katholisches Pfarramt Hl. Remigius

Anschrift: Lehnstr. 12 in 66869 Kusel

Kontakt: Tel: 06381/43717-0, Fax: 06381/43717-99

Homepage: Pfarrei-Kusel.de, Email: Pfarramt.Kusel@Bistum-Speyer.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Dienstag – Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr

Pfarrer Nils Schubert, Pfarrer Roland Spiegel, Gemeindefereferent Michael Huber

Kath. Pfarrei Hl. Christophorus Schönenberg-Kübelberg

Gottesdienste

Samstag, 23. Oktober:

16.30 Uhr Dunzweiler stille eucharistische Anbetung

17.00 Uhr Dunzweiler Messfeier am Vorabend

18.30 Uhr Ohmbach Messfeier am Vorabend

Sonntag, 24. Oktober:

10.30 Uhr Waldmohr Messfeier

10.30 Uhr Kübelberg Messfeier

15.00 Uhr Kübelberg feierlicher Rosenkranz mit sakramentalem Segen

Mittwoch, 27. Oktober:

8.30 Uhr Kübelberg Messfeier

Donnerstag, 28. Oktober:

18.30 Uhr Waldmohr Messfeier

Freitag, 29. Oktober:

18.30 Uhr Schmittweiler Messfeier

Samstag, 30. Oktober:

18.30 Uhr Breitenbach Messfeier am Vorabend

Sonntag, 31. Oktober:

10.30 Uhr Kübelberg Messfeier

Eine Anmeldung zu den Gottesdiensten im Pfarrbüro (06373/3720) ist weiterhin erforderlich. Kommen Sie bitte ca. 20 Minuten vor Beginn des Gottesdienstes, bringen Sie ihr eigenes Gotteslob mit. Alle Gottesdienstteilnehmer müssen eine medizinische Gesichtsmaske (OP-Maske) oder eine Maske der Standards KN95/N95 oder FFP2 tragen. Aufgrund der Corona-Zahlen kann es zu kurzfristigen Verschärfungen oder Veränderungen von Hygieneregeln kommen oder zur Absage geplanter Gottesdienste. Alle Informationen sind immer kurzfristig auf unserer Homepage veröffentlicht. Bei Rückfragen können Sie sich gerne im Pfarrbüro melden.

Hinweis zur Kirche St. Valentin, Kübelberg: Die Pfarrkirche St. Valentin in Kübelberg hat erhebliche Bauschäden. Der in die Planung zu Rate gezogene Tragwerksplaner hat die Nutzungszeit der Kirche vor dem Eintritt in die kalte Jahreszeit eingeschränkt. Daher ist aus Gründen der größtmöglichen Vorsorge für die Besucherinnen und Besucher der Kirche die Schließung der Kirche in Kübelberg geplant. Der letzte Gottesdienst vor der Schließung findet an Allerheiligen statt. Die Vorstellung der Planung zur Neustrukturierung der Kirche wird am Samstag, den 06. November 2021 um 14.00 Uhr im Rahmen einer Pfarrversammlung in der Valentinskirche stattfinden. Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro an.

KJG-Gruppenstunden: Herzliche Einladung an alle Kinder zur KJG Gruppenstunde. Die Gruppenstunden finden immer freitags im Jugendheim, Kirchengasse 6 in Kübelberg statt. Für die Kinder der 1.-3. Klasse von 16 – 17 Uhr; 4. und 5. Klasse von 17.30 bis 18.30 Uhr; 6. – 8. Klasse von 19 – 20 Uhr. Habt Ihr Interesse? Dann kommt doch einfach vorbei, wir freuen uns auf Euch!

So erreichen Sie uns:

Pfarramt Hl. Christophorus, Kirchengasse 6, 66901 Schönenberg-Kübelberg

Tel: 06373/3720, E-Mail: pfarramt.schoenenberg-kuebelberg@bistum-speyer.de

Homepage: www.pfarrei-schoenenberg-kuebelberg.de

Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch und Freitag: 9.00-12.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag: 16.00-18.00 Uhr

das Pastoralteam: Pfarrer Michael Kapolka, Tel. 0151/14879755

E-Mail: michael.kapolka@bistum-speyer.de

Pfarrer Dr. Robert Maszkowski, Koordinator, E-Mail: robert.maszkowski@bistum-speyer.de

Gemeindefereferent Christine Pappon, Tel. 06373/8290422 o. 0151/14879828

E-Mail: christine.pappon@bistum-speyer.de

Evangelische Christusgemeinde

Gottesdienste

24.10. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Jürgen Kizler

Unsere Gottesdienste sind auch weiterhin auf dem Youtube-Kanal unter ec-gemeinde.de abrufbar. „Die Gottesdienste finden je in Präsenz und Livestream bzw. Open Air auf dem Gemeindegrundstück statt.“

Weitere Infos: www.ec-gemeinde.de, Gemeindepastor Jürgen Kizler, Schulstr. 10, 66901 Schönenberg-Kübelberg, Tel.: 06373/8290149

Prot. Kirchengemeinden Altenkirchen - Brücken

Gottesdienste

Sonntag, 24.10.

Brücken 09:00 Uhr Gottesdienst

Altenkirchen 10:00 Uhr Gottesdienst

Anmerkung: Bitte denken Sie beim Gottesdienstbesuch an die gängigen Hygieneregeln (Maske, Abstand etc.).

Gemeindeveranstaltungen:

Dienstag, 26.10.

Altenkirchen 10:00 – 11:00 Uhr Treffen Krabbelgruppe „Schnullergang“
Im Jugendheim (UG)

Altenkirchen 15:00 – 16:30 Uhr Treffen Kindergruppe im Jugendheim (OG)

Mittwoch, 27.10.

Altenkirchen 15:00 – 16:30 Uhr Treffen Kindergruppe im Jugendheim (OG)

Donnerstag, 28.10.

Altenkirchen 19:00 – 20:30 Treffen Kirchenchor im Jugendheim

Protestantisches Pfarramt Altenkirchen-Brücken

Pfarrerin Sabine Ella Schwenk-Vilov, Tel.: 06386-218

eMail: pfarramt.altenkirchen-bruecken@evkirchepfalz.de

http://www.pfarrei-altenkirchen.de

Facebook: www.facebook.com/Prot.PfarreiAltenkirchen

Sportmeldungen

Eminent wichtiger Sieg im Derby

SV 1920 Brücken e. V. - SV Kohlbachtal 0:1 (0:0)

Nach dem unser Team in den letzten Wochen sich zumindest ergebnismäßig stabilisieren konnte, stand am Wochenende das Lokalderby gegen Brücken auf dem Plan. Die Vorzeichen standen für den SVK sehr ungünstig, da man auf sage und schreibe 8(!!) Spieler der ersten Mannschaft verzichten musste. Gleichzeitig war im Hinblick auf eine Aufstiegsrunde verlieren verboten, da man mit einer Niederlage sonst punktetechnisch bereits jetzt sehr ins Hintertreffen geraten wäre. Es war allerdings von der ersten Minute an zu spüren, dass sich unser Team der brenzlichen Lage bewusst war. Der SVK trat als kompakte Einheit auf, nahm die Zweikämpfe an und zeigte Laufbereitschaft. Dass zwischen beiden Teams 10 Punkte in der Tabelle lagen war nicht zu erkennen. Dennoch

ging es in einem umkämpften aber grundsätzlich fairen Spiel mit einem 0:0 in die Halbzeit. In Halbzeit 2 belohnte sich der SVK dann für seinen couragierten Auftritt. Nach dem die Brücker Defensive einen Ball nicht klären konnte, tankte sich Yannik Brehmer durch die Verteidigung und schloss souverän zum 0:1 ab. Mit zunehmender Spieldauer bekamen die Hausherren nun ein Übergewicht und drängten unser Team mitunter extrem in die Defensive. SVK-Torhüter Marvin Englert war in dieser Phase aber ein sicherer Rückhalt und parierte jeden Ball. Bei einem Kopfball an die Latte hatte der SVK nochmal etwas Glück, konnte aber das Ergebnis trotz fehlender Entlastung über die Zeit bringen. Nach der harten Kritik gegenüber dem Unparteiischen, die hier jüngst geäußert wurde, kann man an dieser Stelle dem Schiedsrichter Seiberth ein Kompliment aussprechen. In einer schwierigen Partie, die einem Unparteiischen durchaus auch aus den Händen gleiten kann, strahlte er viel Souveränität aus und war eine klare Steigerung gegenüber den letzten Wochen.

ESP – SV Kübelberg 0-2 (0-2)

Gewarnt von dem vorausgegangenen Heimsieg der ESP gegen Herschweiler begann der SVK konzentriert und hielt bei den Zweikämpfen voll dagegen. Schnell konnte man die Unsicherheit des einheimischen Torwarts ausmachen und man kam schon früh zu ersten Einschussmöglichkeiten. Aber auch die Heimelf kam stellenweise mit schnellen Pässen in Tornähe des SV und traf auch als erstes. Doch der Schiri entschied, wohl richtigerweise auf Abseits. Nach 15 Minuten wurde der SVK dann die deutlich bessere Mannschaft und schaffte bis zum Pausentee durch Tore von D. Cuccu (15.) und ein Eigentor durch Queling (31.), erzwungen von M. Binder einen 0-2 Vorsprung. Nach dem Wechsel war es lange Zeit ein offener Schlagabtausch. Die ESP versuchte ihr Glück bei widrigen Lichtverhältnissen mit hohen Bällen in Strafraumnähe, doch diese wurden von unserem Team überwiegend souverän weggeklärt. Auf der anderen Seite kam auch der SVK noch zur ein oder anderen Möglichkeit, gerade bei gefährlichen Standards. Doch letztendlich blieb es bei dem hochverdienten und sooo wichtigen 2-0 Auswärtssieg.

Nächste Spiele: Samstag, 23.10.21 SV Kohlbachtal – SV Kübelberg um 16 Uhr. Das Vorspiel bestreiten beide Reserven um 14:15 Uhr

Irische Abende beim SV Sand

Nachdem der erste Termin am 13.11 innerhalb kurzer Zeit ausverkauft war bieten wir am Freitag den 12.11 eine Zusatzshow an für die noch wenige Restkarten verfügbar sind. Live zu hören ist der Old Irish Men, der viele Jahre im Irish Pub in St. Wendel aktiv war. Karten gibt es online bei mplus.rocks im Store vom Sportverein Sand



SCHÜTZENVEREIN Oberland e.V. Altenkirchen

Einladung zum Wellfleisch-Essen am 19.11.2021 im Schützenhaus Altenkirchen ab 17 Uhr
Wir halten uns an die Corona-Vorgaben (3G). Für die bessere Planbarkeit, können wir nur Vorbestellungen berücksichtigen. Abholungen sind auch möglich. Weitere Informationen folgen Infos auch auf Homepage www.svo-altenkirchen.de

Kegelverein Fortuna Brücken

Ergebnisse

Am 5. Spieltag bestreite die erste Mannschaft das erste Auswärtsspiel der Spielrunde 2021/2022 bei der SKK Barbarossa Kaiserslautern 2. Das Spiel endete mit 1759 : 1730 Leistungspunkten zu Gunsten der Heimmannschaft. Somit musste sich die erste Mannschaft nach langer Siegesserie geschlagen geben. Es spielten Hans-Georg Mootz (427), Sarah Pankonin (406), Christoph Mang (444) und Markus Bernd (453). Die zweite Mannschaft verlor ihr Heimspiel gegen den SKC Sippersfeld 1 denkbar knapp mit 1419 : 1440 Kegel. Tagesbester war Pascal Spengler mit tollen 404 Holz, gefolgt von Ralf Mang (348), Daniel Groß (340) und Ellen Mootz (327). Am kommenden Wochenende steht für den KV Fortuna Brücken 1 zunächst am Freitag, den 22.10.2021, das Nachholspiel gegen SKC Morlautern 1 an. Spielbeginn ist um 17.00 Uhr auf der Kegelanlage in Brücken. Samstags am 23.10.2021 reist die erste Mannschaft dann auswärts zu den KF Sembach 2. Das Spiel beginnt um 12.00 Uhr im Kegelzentrum Sembach. Die zweite Mannschaft spielt am 6. Spieltag ebenfalls auswärts. Am Sonntag, den 24.10.2021, um 14.30 Uhr trifft man im Kegelzentrum Sembach auf die Post SG Kaiserslautern 2.

Der 1. Spieltag der Jugend in Kuhardt endete erfolgreich für den KV Fortuna Brücken. Jason Leixner konnte in seinem ersten Spiel in der Altersklasse U14 männlich den Tagesieg erreichen. Er erzielte tolle 382 Leistungspunkte. Ray Leixner schaffte 363 Kegel und belegte in der Altersklasse U18 männlich den 7. Platz

SV Nanz-Dietschweiler

Sonntag, 17.10.2021, Bezirksliga

FV Weilerbach - SV Nanz-Dietschweiler 1:1

Der SVN bestimmte im 1. Durchgang gegen einen defensiv ausgerichteten Gegner die Partie. So segelten in der Anfangsviertelstunde 6 Eckbälle in den einheimischen Strafraum, die jedoch nichts zählbares brachten. In der 29. Min. wurden die Angriffsbemühungen belohnt. Ronnie Straßer steckte zu Yannick Mahl durch, der frei vorm Tor den einheimischen Keeper umkurvte und die 1:0 Führung erzielte. Kurze Zeit später zielte Straßer bei einem 20 m Freistoß zu hoch. In der 50. Min. traf Philipp Arnold lediglich den Posten des einheimischen Tores. Ab diesem Zeitpunkt investierte der SVN zu wenig in die Partie. Der FVW wurde stärker und versuchte besonders mit hohen Hereingaben zum Erfolg zu kommen. Nach einem unzureichend abgewehrten Ball traf Rechtsverteidiger Marco Hussong in der 59. Min. aus 20 m zum 1:1 Ausgleich. Zwar hatte der SVN in der 70. Min. nochmals die Großchance zur Führung, doch am Ende musste man sich mit dem einen Punkt zufrieden geben.

A-Klasse

TSG Burglichtenberg I - SV Nanz-Dietschweiler II 1:2

Im 1. Durchgang vergaben beide Mannschaften je 2 Einschussmöglichkeiten. In der 54.

Min. bediente Bastian Gras Tobias Schad, der die 1:0 Führung erzielte. Der SVN reagierte auf den Rückstand und Marten Niklas Spies glich in der 58. Min. zum 1:1 aus. Der antrittsschnelle Maik Paul Lill erzielte in der 62. Min. den 1:2 Siegtreffer. Der SVN zeigte insgesamt eine gute Partie, stand in der Folgezeit recht sicher und verdiente sich den Auswärtssieg.

C-Klasse

TSG Burglichtenberg II - SV Nanz-Dietschweiler III 4:7

Nächste Spiele:

Sonntag, 24.10.21

12,00 Uhr C-Klasse SV Nanz-Dietschweiler III – VfR Hundheim-Offenbach II

14,00 Uhr A-Klasse SV Nanz-Dietschweiler II – VfR Hundheim-Offenbach I

16,00 Uhr Bezirksliga SV Nanz-Dietschweiler I – SV Kirchheimbolanden

TUS Gries

Kreisklasse KL/KUS TUS Gries erkämpft sich 3 zu 3

Das war ein hartes Stück Arbeit, das der TUS Gries gegen die Jung's von der US Soccer leisten musste. Die Gastgeber waren auf schlechtem Geläuf kämpferisch in der ersten Hälfte überlegen und so verwunderte es nicht das sie schon in der 3. Min. in Führung gingen. Es dauerte bis zur 26. da konnte T.Steinhorst per Handelfmeter ausgleichen, aber schon mit dem Anstoss lagen die Gäste wieder hinten. Nach dem Seitenwechsel zunächst das gleiche Bild und es stand 3:1. Erst inmitten der zweiten Hälfte kam der TUS besser ins Spiel und folgerichtig auch zu Chancen. In der 70. und in der 75. konnte man das auch in Tore münzen. Zunächst war es wieder T.Steinhorst und dann traf M.Fauß zum 3 zu 3 Endstand.

TUS Gries die Zweite verliert 3:4

Prinzipiell kann man den obigen Spielbericht abfotografieren und hier einfügen. Die Gastgeber kämpften bis zu umfallen, was aber letztendlich fiel war das 4 zu 3 für die US Soccer Jung's. Gries ging durch K.Weber in Front aber die Gastgeber drehten das Spiel dann auf 3:1. S.Schelhorn erzielte das 3:2 und N.Kolpin blieb es vorbehalten das dritte Tor der Gäste. zu erzielen. Zwischenzeitlich hatten die Einheimischen aber ihren 4 Treffer erzielt.

Nächste Spiele: Samstag 23.10. 14.15/16.00h gegen Elschbach

Anmeldungen zum 100 jährigen des TUS Gries 1921 e.V.

Am 23.10. ab 19.30h feiert der TUS Gries seinen runden Geburtstag. Wir laden Euch alle dazu ein und bitten Euch um Anmeldung bei der Vorstandschaft. Da es was zu Essen gibt, wäre es toll, wenn Ihr uns dazu einen Salat machen würdet!

Schützenverein Diana e.V.

3. Rundenkampf Luftpistole 2021

Bezirksliga Nord	Ringe
Breitenbach I : Neutral	1068 : 0
Ellmer Fabian	365
Wild André	355
Riegelmann André	348
Ellmer Sören	(339)
Kreisliga	Ringe
Breitenbach II : Neutral	956 : 0
Frank Florian	332
Kleber Alfred	327
Wagner Max	297

3. Rundenkampf VL - Gewehr 2021

Pfalzliga West	Ringe
Breitenbach I : Rehweiler	369 : ?
Fernau Martin	126
Lanzer Holger	125
Hetterich Jörn	118
Huwig Manfred	(104)
Kreisliga	Ringe
Breitenbach II : Neutral	305 : 0
Huwig Ulrike	107
Huwig Claus	100
Diehl Andreas	98

VfB zweimal Remis

In den beiden Derbys des vergangenen Wochenendes spielte der VfB jeweils unentschieden. Die Reserve gastierte beim SV Brücken und spielte dabei aus einer verstärkten Defensive heraus, so dass Brücken deutlich mehr Spielanteile besaß, diese jedoch nur selten in torgefährliche Situationen umsetzen konnte. Die größte Chance der ersten Halbzeit bot sich dabei dem VfB, als Felix Hofer nach einem Eckball aus der Drehung schoss, jedoch ein Brücker auf der Linie klären konnte. Im zweiten Durchgang konnte Oliver Werner dann, ebenfalls nach einer Ecke, für den VfB auf der Linie klären. Danach konnte der VfB durch einen Konter in Führung gehen, als der mit nach vorne gestürmte Matthias Bernd die Führung erzielen konnte. In der Folge verteidigte der VfB unter starken Druck der Gastgeber die Führung bis kurz vor dem Ende, um sich dann selbst ein Ei ins Nest zu legen. Ein Brücker Spieler konnte bis in den Fünfer vordringen, legte dort quer, Torwart Jason Hafner konnte nicht abwehren, und so geriet der Klärungsversuch von Mohrbach zum Eigentor. Die Erste des VfB ging im Derby bei der SG Breitenbach/Dunzweiler bereits in der Anfangsphase durch Naim Dakay in Führung. Diese hatte bis kurz vor der Halbzeit Bestand, doch dann konnten die Einheimischen ausgleichen. In der zweiten Halbzeit konnte Breitenbach/Dunzweiler in Führung gehen, doch Waldmohr hatte durch Daniel Koslow die passende Antwort parat und konnte nur 2 Minuten später ausgleichen. In der Folge hatten beide Mannschaften noch Möglichkeiten, das Spiel zu ihren Gunsten zu entscheiden, doch ein Tor sollte nicht mehr fallen.

Die nächsten Spiele:

Sonntag, 24.10. um 15 Uhr: VfB Reserve – SG Mühlbach/Neunkirchen Reserve

Mittwoch, 27.10. um 19.00 Uhr: VfB Reserve – SV Kübelberg Reserve

„Pälzer Buffet“ im Sportheim

Am 30. Oktober findet im Sportheim ein Pälzer Buffet statt. Hierzu gibt es Pfannkuchen-Suppe, Leberknödel mit Sauerkraut, Wellfleisch mit Püree, Hausmacher Leberwurst, Blutwurst und Schwartenmagen, Saumagen, Bratwurst, Hoorische mit Speckrahmsauce, Schales mit Apfelmus sowie rostige Ritter mit Vanillesauce. Reservierungen bitte unter 06373-3744.

**Ende der Veröffentlichungen und amtlichen Bekanntmachungen
der Verbandsgemeinde Oberes Glantal**

Das interessiert den Leser

Preisverleihung im RWG

Das Reichswald-Gymnasium Ramstein-Miesenbach hat zum vierten Mal in Folge am Eur



opäischen Wettbewerb teilgenommen und war so erfolgreich wie nie zuvor. Diesmal haben 23 Schülerinnen und Schüler insgesamt 31 Preise gewonnen. Coronabedingt konnten leider keine Preisverleihungen auf Kreis-, Landes- und Bundesebene stattfinden. Deshalb wurde am RWG eine Feierstunde veranstaltet. Schulleiterin Dr. Sonja Tophofen dankte der gesamten Fachschaft Kunst für ihr außerordentliches Engagement und überreichte die Urkunden an die Preisträgerinnen und Preisträger.

Besonders erfolgreich waren Celia Müller, Hannah Parent und Yves Amann, die Bundespreise gewonnen haben. Landespreise gingen an Tabea Weber, Torben Somfleth, Tristan Schmitt, Shanina Jung, Mia Meier, Alena Teichert, Florian Ripp, Dana Grass, Elias Keller und Marlon Müller. Preise des Landkreises haben Emely Czerner, Anna Jung, Philipp Geßner, Jennifer Sauter, Joyi Kim, Maria Parallé-Cera, Klara Hubert, Diana Jochim, Victoria Schulz und Orell Amann gewonnen.

Ausbildungsstart im Finanzamt

Zweijährige Ausbildung beginnt für sieben Nachwuchskräfte



Die neuen Azubi's beim Finanzamt

FOTO: FINANZAMT KUSEL-LANDSTUHL

Kusel-Landstuhl. Sieben Auszubildende starteten am 1. Oktober mit einer zweijährigen Ausbildung zur Finanzwirtin bzw. zum Finanzwirt im Finanzamt Kusel-Landstuhl. Insgesamt wurden 107 Nachwuchskräfte an den 22 Finanzämtern in Rheinland-Pfalz

eingestellt. Sie erhalten acht Monate theoretische Ausbildung an der Landesfinanzschule in Edenkoben/Pfalz und 16 Monate praktische Ausbildung im Finanzamt. Die Ausbildung ist breit gefächert und bietet abwechslungsreiche Tätigkeiten, die von

der Bearbeitung von Steuererklärungen im Innendienst bis zum Einsatz im Außendienst, z. B. die Prüfung von Unternehmen im Bereich der Lohnsteuer Außen- oder der Umsatzsteuersonderprüfung, reichen.

Die Auszubildenden werden ab dem ersten Tag ihrer Ausbildung in ein Beamtenverhältnis übernommen und erhalten monatliche Bezüge. Die Aufgabe als Finanzbeamtin bzw. Finanzbeamter in der Steuerverwaltung ist verantwortungsvoll und vielseitig. Flexible Arbeitszeitmodelle ermöglichen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Voraussetzung für die zweijährige Ausbildung ist mindestens der Sekundarabschluss I.

Ausführliche Informationen rund um die Ausbildung und die Bewerbung sowie persönliche Erfahrungen von Auszubildenden gibt es auf Instagram unter: karriere.finanzamt oder im Internet unter: www.jobs.fin-rlp.de. |ps

Hochkonjunktur für Halsschmerzen

Gesundheitstelefon zur kalten Jahreszeit

Rheinland-Pfalz. Pünktlich mit den ersten Herbsttagen spüren viele Menschen das berüchtigte Kratzen im Hals. Tatsächlich hängt es mit den kühleren Temperaturen zusammen – sofern es sich um einen Erkältungshalsschmerz handelt. Darüber hinaus gibt es jedoch andere Formen von Halsschmerzen, bei denen ärztlicher Rat angesagt ist. Und bereits im zweiten Herbst könnte es sich auch um eine Coronavi-

rus-Infektion handeln, denn bei der aktuell vorherrschenden Delta-Variante ähneln die Symptome weit mehr als im letzten Jahr denen einer Erkältung.

Der aktuelle Servicetext der Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz (LZG) erklärt, wie Erkältungshalsschmerzen entstehen und gibt Tipps, wie man sie behandeln kann.

Die Symptomatik wird außer-

dem vor dem Hintergrund von Corona beleuchtet. Die Informationen bis Sonntag, 31. Oktober, rund um die Uhr über das Gesundheitstelefon unter 06131 206930 abzuhören. Außerdem können sich Interessierte den Text – auch über diesen Zeitraum hinaus – auf der Homepage der LZG unter www.gesundheitstelefon-rlp.de als Audiodatei anhören oder ihn hier in gewohnter Weise nachlesen. |baj/ps

Erste Webseiten freigeschaltet

Klimaschutzportale für Kommunen

Rheinland-Pfalz. Der Landesverband Solarenergie begrüßt die Installation von Klimaschutzportalen für Kommunen in Rheinland-Pfalz. Die ersten Webseiten wurden in der Region Rheinpfalz freigeschaltet. Die Portale sind ein guter Beitrag für mehr Transparenz in der Klimaschutzdiskussion. Für jede Kommune können nach einheitlichen Kriterien die theoretischen Treibhausgasemissionen abgerufen werden. Links zu den Datenquellen der Energieagentur führen zu den Dachflächenpotenzialen, zum Energieatlas oder zum Solarkataster. Ergänzt werden die Portale durch eine Ideenbörse, bei der Bürger ihre Vorstellungen zum Klimaschutz formulieren können. Die Transparenz in Sachen Klimaschutz zeigt aber auch die hohen Defizite bei der bisherigen Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen auf.

So hinkt die Region Rheinpfalz insbesondere bei der Energiewende und der Umstellung auf

erneuerbare Energien hinter dem Landes- und Bundesdurchschnitt her. Zudem hat die Initiative Südpfalz-Energie (ISE) gerade in einer Metastudie beschrieben, wie groß der Umstellungsbedarf in Rheinland-Pfalz tatsächlich ist. Für ganz Rheinland-Pfalz müssten pro Jahr 3,4 Gigawattstunden Solarleistung installiert werden. Umgerechnet auf eine Beispielmkommune mit 10.000 Einwohnern müssten dort mindestens 10 Millionen Euro jedes Jahr privat, gewerblich oder öffentlich investiert werden, um alleine die Energiewende nur im Bereich Solar zu vollziehen.

Auf Nachfrage haben die Landräte der Region Südpfalz, die die ersten Klimaportale vorgestellt haben, keine konkreten Projekte oder Ideen benannt, wie diese Mammutaufgabe gelöst werden könnte. |ps

Weitere Informationen:

unter www.rheinland-pfalz-solar.de

Fußgänger verletzt

Fahrer geflüchtet

Quirnbach. Am Samstag, 16. Oktober gegen 16 Uhr wurde ein Fußgänger in der Hauptstraße von einem vorbeifahrenden Fahrzeug mit dem rechten Außenspiegel angefahren. Der Unfall ereignete sich in der Ortsmitte, in Höhe einer dortigen Bäckerei. Bei dem Zusammenstoß verlor das Fahrzeug die Abdeckung des rechten Außenspiegels. Das Fahrzeug setzte nach dem Zusammenstoß seine Fahrt unmit-

telbar in Richtung B 423 fort. Der Fußgänger wurde leicht verletzt. Nach ersten Ermittlungen soll es sich bei dem beteiligten Fahrzeug um einen silbernen oder grauen Kleinwagen (Marke: Toyota) handeln.

Die Polizei in Kusel bittet daher um weitere Hinweise zu dem Fahrzeug sowie dem/der Fahrer/-in unter Telefon 06381 919-0 oder per Mail an pikusel@polizei.rlp.de |pikus

Königliche Achterbahnfahrt

Die Krone geht nach Baden



Sina Erdrich (Baden) ist die 73. Deutsche Weinkönigin. Als Deutsche Weinprinzessinnen stehen ihr Saskia Teuke (Pfalz) (re.) und Linda Trarbach (Ahr) (li.) zur Seite.

FOTO: DWI

Pfalz. Die neue Deutsche Weinkönigin heißt Sina Erdrich und kommt aus Baden. In einem spannenden, zweistündigen Finale setzte sich die 24-Jährige gegen ihre fünf Mitbewerberinnen durch. Als Deutsche Weinprinzessinnen stehen ihr Saskia Teuke aus der Pfalz und Linda Trarbach von der Ahr zur Seite.

Als die Geschäftsführerin des Deutschen Weininstituts (DWI), Monika Reule, die Entscheidung der rund 70-köpfigen Fachjury im Saalbau von Neustadt an der Weinstraße verkündete, war Sina Erdrich die Überraschung deutlich anzusehen. Freudestrahlend und sichtlich bewegt nahmen sie und die beiden neugewählten Weinprinzessinnen unter lautstarkem Applaus des etwa 400-köpfigen Publikums die Kronen von ihren Vorgängerinnen entgegen. „Ich bin völlig überwältigt, es war wie eine emotionale Achterbahnfahrt“, sagte die frisch gekrönte Weinkönigin.

Sina Erdrich wird als 73. Deutsche Weinkönigin ein Jahr lang für die heimischen Weine und deren Erzeuger im Auftrag des Deutschen Weininstituts (DWI) auf rund 200 Terminen im Inland und auf internationalen Bühnen unterwegs sein – soweit es das Infektionsgeschehen zulässt. „Die sechs Finalistinnen haben es der Jury nicht leicht gemacht“, berichtete Monika Reule. „Mit dem gewählten Majestäten-Trio werden drei außerordentlich kompetente und souveräne Fachfrauen als neue Botschafterinnen die heimischen Weine

weltweit repräsentieren“, so die DWI-Chefin.

Messlatte lag hoch

Nachdem die Finalistinnen bereits im Vorentscheid die fachliche Messlatte sehr hoch gelegt hatten, ging es in der finalen Wahlgala auch um ihre rhetorischen Fähigkeiten und Persönlichkeit.

So galt es etwa als fiktive Reporterin quasi live von einer Veranstaltung zu berichten oder im „Weinimprovisationsspiel“ mit dem renommierten Bonner Improvisationstheater Springmaus in drei Szenen ihre Spontanität unter Beweis zu stellen. Großen Respekt hatten die Kandidatinnen auch vor der Aufgabe, in 30 Sekunden einen Wein verdeckt zu erkennen.

Wer wird Nummer eins?

Der vorläufige Höhepunkt der Wahl-Gala war gegen 22 Uhr erreicht, als die Jury nach der Zwischenabstimmung aus den sechs Finalistinnen die drei Kandidatinnen für das neue Majestäten-Trios auswählte. Entsprechend spannungsgeladen war die Stimmung auf der Bühne und im Saal bei den letzten beiden alles entscheidenden Aufgaben. Nach der Beantwortung von drei schwierigen Fragen sollten die drei Bewerberinnen abschließend die Jury mit einer kurzen Rede zum Thema „My Challenge“ von sich überzeugen. Darin berichteten sie sehr emotional und persönlich, welche Situationen für sie in ihrem Leben zu den größten Her-

ausforderungen zählen und wie sie diese meistern.

Sina Erdrich, die auch schon bei den Aufgaben zuvor mit ihrer souveränen Bühnenpräsenz gepunktet hatte, überzeugte hier mit Eloquenz und Natürlichkeit und qualifizierte sich so für das Amt der 73. Deutschen Weinkönigin.

Abschied und Neubeginn

Holger Wienpahl moderierte den live vom SWR-Fernsehen übertragenen Wahlabend, in dem Kabarettist Bernd Stelter mit einem „Weinseminar“ und Sänger Andy Ost für unterhaltsame und humorvolle Zwischentöne sorgten. Vor ihrer Verabschiedung ließ Eva Lanzerath im Gespräch mit dem Moderator ihr Jahr als 72. Deutsche Weinkönigin Revue passieren, welches sich pandemiebedingt und durch die Flutkatastrophe an der Ahr in vielerlei Hinsicht gänzlich anders als das ihrer Vorgängerinnen gestaltet hatte. Bereits zu Beginn der Wahlgala hatte die aus dem Ahrtal stammende Deutsche Weinkönigin auf die noch immer sehr ernste Situation in ihrer Heimat hingewiesen und weiterhin zur Solidarität mit der Ahr aufgerufen. Dies kam auch während der Wahlgala zum Ausdruck: Die Finalistinnen hatten vorab die Aufgabe bekommen, mit ihren Fans die Buchstaben des Wortes „SolidARität“ bildlich darzustellen. Der Dank von Eva Lanzerath galt allen, die ihr und ihrem Weinköniginnen-Team in diesem besonderen und schwierigen Jahr zur Seite standen. |dwi

Beste Ideen gesucht

Innovationspreis Rheinland-Pfalz

Rheinland-Pfalz. Der Wettbewerb um den Innovationspreis Rheinland-Pfalz geht in eine neue Runde. Bereits zum 34. Mal wird der Preis ausgeschrieben. Die Bewerbungsphase für den Innovationspreis 2022 ist am 15. Oktober gestartet.

„Fortschritt lebt von den besten Ideen und genau die suchen wir beim Innovationspreis. Wir alle profitieren davon, wenn Menschen bereit sind, ein Vorhaben mit Leidenschaft, Unternehmerrgeist und Mut voranzutreiben“, sagte Wirtschafts- und Verkehrsministerin Daniela Schmitt, die in diesem Jahr einen Sonderpreis mit speziellem Schwerpunkt auslobt. „Gerade im Bereich der Mobilität bieten neue Technologien große Chancen, die Herausforderungen der Zukunft anzugehen.“ So brauche man für „einen klimafreundlichen Verkehr klimaschonende Antriebe – von der Elektromobilität, bis hin zum Wasserstoffantrieb oder dem Einsatz alternativer Kraftstoffe“.

Schmitt lädt Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Institutionen in Rheinland-Pfalz ein, sich an der diesjährigen Ausschreibung in den Kategorien Unternehmen, Handwerk, Kooperation und Industrie zu beteiligen. Der Sonderpreis der Wirtschaftsministerin rückt moderne Mobilität in den Fokus. Das übergeordnete Thema lautet: „Digitalisierung von Fahrzeugen – Digitale Innovationen für Pkw, Lkw und mobile Anwendungen in Indus-

trie und Landwirtschaft“. In dieser Kategorie werden Technologieunternehmen ausgezeichnet, die mit innovativen Digitalisierungslösungen den Einsatz und die Nutzung von Fahrzeugen effizienter, effektiver oder sicherer machen.

Der Sonderpreis richtet sich sowohl an Fahrzeughersteller als auch an entsprechende Zulieferunternehmen. Der Fahrzeugbegriff schließt dabei alle mobilen Anwendungen wie zum Beispiel Pkw, Lkw, Busse, Land- oder Baumaschinen mit ein.

Der Innovationspreis Rheinland-Pfalz ist mit insgesamt 60.000 Euro dotiert und wird vom Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau zusammen mit den Arbeitsgemeinschaften der Industrie- und Handelskammern und der Handwerkskammern ausgelobt. Die Ausschreibung für den Innovationspreis 2022 läuft bis Montag, 15. November. Teilnahmeberechtigt sind Unternehmen, die ihren Firmensitz/Standort in Rheinland-Pfalz haben und dort innovative Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen entwickeln, fertigen, einsetzen und vermarkten. Interessenten können sich online unter www.innovationspreis.rlp.de informieren und bewerben. |ps

Weitere Informationen:

Weitere Informationen finden Interessierte im Internet unter www.mwlvw.rlp.de



Um den Innovationspreis bewerben können sich Unternehmen, die ihren Firmensitz/Standort in Rheinland-Pfalz haben

FOTO: GERD ALTMANN/PIXABAY